

Cerliches und Sachliches.

Mit dem am Dienstag Abend im Concertsaal des ...

Polizeibericht. 11. November. In einem Haus ...

Die Polizei der Stadt Dresden hat bei der ...

In Dresden ist am 11. November die ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

Der Vorstand der ...

geklagte eine Gefangenschaft von 1 Woche. — In ...

— Am 10. November des Jahres ...

— Die ...

Gewinn 5. Klasse 130. A. S. Landeslotterie.

Ziehung am 11. November 1895

(Nachdruck verboten.)

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

5000 ...

Wiege * Altar * Grab.

Gebohren: J. G. H. Böttcher, Schumachers I. ...

Verlobt: Elisabeth Köhler, Tochter m. ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Aufgegeben: M. H. Wanda, ...

Freiherri. v. Tucher'sches Gasthof
d. Deutschen Sport,
Rennbahn Seidnitz.
 Wein, Madeira, Maaga, Sherry.
 Sächs. Prinz, Striesen.
Goldnes Schild
 10 Webergasse 10.
Hochzeiten
 Spiegeltälchen
Eldorado
Bären-Schänke,
 Dresden - Altstadt,
 Webergasse 27/28.
Ausgang des hochfeinen Märzen Bieres
 (6 Monate alt)
 Liter 20 Pfennige,
 1 Liter-Maasskrug 35 Pf.
Münchner Löwenbräu
Restaurant Wolfschlucht,
Achtung!

Tanz-
Lehrer J. Büchsenenschuss
 Johannstraße 2. Täglich 7 Uhr.
Tanz-
Untericht
 Walthalla, Seibergstraße 69.
Tanz-Untericht
 jeder Zeit für einzelne Personen.
Gejunge,
Ed. W. Hirsch,
Kaufmann.
Untericht
Jamen erbalt. Untericht
Kackow,
Altmarkt 15.
Klavieruntericht
Putzmachen
Reichspost
Oxtail-soup,
Reichel-Bräu,
Perle Kulmbachs,
Restaurant Hotel Reichspost
Wolfschlucht,
F. Naumann,
Achtung!

Freiherri. v. Tucher'sches
Gasthof
d. Deutschen Sport,
Rennbahn Seidnitz.
 Wein, Madeira, Maaga, Sherry.
 Sächs. Prinz, Striesen.
Goldnes Schild
 10 Webergasse 10.
Hochzeiten
 Spiegeltälchen
Eldorado
Bären-Schänke,
 Dresden - Altstadt,
 Webergasse 27/28.
Ausgang des hochfeinen Märzen Bieres
 (6 Monate alt)
 Liter 20 Pfennige,
 1 Liter-Maasskrug 35 Pf.
Münchner Löwenbräu
Restaurant Wolfschlucht,
Achtung!

Verspätet.
Todesanzeige.
 Nach kurzer Krankenlager verschied heute um 12 Uhr nachmittags meine geliebte Frau **Hermine Lamm** geb. **Krabbes** von einem **gesunden munteren Töchterchen** glänzend entbunden, was hocherfreut zur Anzeige bringt
 Dresden, den 11. November 1896.
Felix Lamm.

Statt besonderer Meldung!
 Die trauernden Hinterbliebenen.
Ernst Hermann Liebe,
 Inhaber des Abreichtkreuzes.
 nach kurzer Krankheit im 66. Lebensjahre am 11. November 1896 um 11 Uhr nachmittags verschieden ist. Die Beerdigung findet Sonntag den 12. November 1896 um 10 Uhr von der Bestattungshalle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Curt Brandes,
 Decorationsmalereimeister,
 im Alter von 74 Jahren. Dies zeigen allen Freunden und Bekannten hochachtungsvoll
 Dresden, den 12. November 1896.
 die trauernden Hinterbliebenen.

Emil Geitner
 von 10 Jahren. Dies zeigen allen Freunden und Bekannten hochachtungsvoll
 Dresden, den 11. November 1896.
Wilh. verw. Schier.

Moritz Pippig
 herzlichster Dank
 die trauernden Hinterbliebenen.

Statt jeder besonderen Meldung.
 Heute Morgen nach 9 Uhr starb nach nur kurzer Krankheit unsere gute, liebe Mutter und Großmutter, Frau **Mathilde Hildebrandt** geb. **Müller** aus **Braunschweig.**
 Dresden, den 11. November 1896.
Frau Rosa v. d. Osten-Hildebrandt.

Dank.
 Für die vielen Beweise inniger Theilnahme beim Beerdigen unserer theueren Mutter und Schwester, Frau **Auguste verw. Weber** geb. **Blasch,** sagen wir Allen unsern aufrichtigsten Dank. Insbesondere Dank den besten Nachbarn für die unermüdeten Aufmerksamkeiten am Krankenlager, sowie Dank Herrn **Dr. H. H. H. H.** für die tüchtigsten Worte am Grabe d. Entschlafenen.
 Dresden, d. 11. Nov. 1896.
Die schmerzhaften Kinder und Geschwister.

Verloren * Gefunden.
 Verloren wurde am 7. d. M. im Terrain ein **Herrn-Lederwägel.** Wen findet denselben im Terrain unzutunlichen, **Anderpelcerine,** braun, verloren. Abzug. gen. Bel. **Engl. Rover** in der Lützowstraße gestohlen (Porzellan-Motor). Gen. Bel. **Entlaufen** ein **Hund (Dogge),** schwarz, mit weißer Brust und Pf. am Schwanz fehlt ein Glied, verliert mit Maul u. Halsband. Bitte g. Belohnung abzugeben. **Wahbaum-Vertigo, Kleider-Ischranf, Walchlich** 21. I. verkauft. **Wittenerstraße 21. I.**

Operngläser
 besserer Optik
 Mik. 7.50
 Elfenbein 12.00
 Perlmoll 15.00
Optiker A. Rodenstock
 Schlossstr. 20.
Unterrichts-Ankündigungen.
Hugo Fleischer,
Gejunge, Gedichte
F. Naumann,
Achtung!

Statt jeder besonderen Meldung.
 Heute Morgen nach 9 Uhr starb nach nur kurzer Krankheit unsere gute, liebe Mutter und Großmutter, Frau **Mathilde Hildebrandt** geb. **Müller** aus **Braunschweig.**
 Dresden, den 11. November 1896.
Frau Rosa v. d. Osten-Hildebrandt.

Verloren * Gefunden.
 Verloren wurde am 7. d. M. im Terrain ein **Herrn-Lederwägel.** Wen findet denselben im Terrain unzutunlichen, **Anderpelcerine,** braun, verloren. Abzug. gen. Bel. **Engl. Rover** in der Lützowstraße gestohlen (Porzellan-Motor). Gen. Bel. **Entlaufen** ein **Hund (Dogge),** schwarz, mit weißer Brust und Pf. am Schwanz fehlt ein Glied, verliert mit Maul u. Halsband. Bitte g. Belohnung abzugeben. **Wahbaum-Vertigo, Kleider-Ischranf, Walchlich** 21. I. verkauft. **Wittenerstraße 21. I.**

Dresden Nr. 313. Seite 5. Sonnabend, 12. Novbr. 1896

Max Groll's Restaurant, Feldherrenstraße 18, am Theaterplatz, ist eröffnet.

Edelweiß, Wettinerstraße Nr. 2, Ausverkauf nur echter Biere.

Gasthof Oberwartha, Kirmes-Feier mit Ballmusik, festlich eingeebnet mit E. Liebe.

Pa. Holl. Austern, 10 Stück M. 1.50, Stamme-Frühdücker a 10 Stk.

Albin Voigt's Weinstuben, 26 Marienstrasse 26, freier Eintritt.

Stille Musik, Damenkapelle, täglich großes Concert, Leitung: Minna Seeloff.

Grill-Room, Wilsdrufferstrasse 11, Grill-Room.

Freiherrl. v. Tucher'sches Restaurant zur „Sparlasse“, Monats-Versammlung.

Das hilft!, Eine richtig zubereitete nicht mehr zerbröckelnde Broten aus...

Trompeter-Schlösschen, Dresden, heute sowie jeden Donnerstag.



Reichhaltige Abend-Karte, Pa. Whitstable und Pa. Holländer, Muster.

Evangelischer Arbeiter-Verein, Westgruppe, Abende für alle, freier Eintritt.

Kgl. Sächs. Militär-Verein I, freier Eintritt.

Der Haub der Sabinerinnen, Geleitvortrag.

Familien-Abend, Concert mit humoristischen Vorträgen.

Monats-Versammlung, Concert mit humoristischen Vorträgen.

Messias, heute Abend Geleitvortrag im Saale des Rathol. Kirchentums.

Orpheus, Stadtverein f. i. Musik, Freitag 13. November.

Ortskrankenkasse für Pillnitz und Umgegend, Berjammlung Sonntag, d. 15. Nov. 1896.

Nichte Sparjam, Brief liegt unter T. J. 900 Hauptpostamt.

Nichte Sparsam, Brief liegt unter B. G. 98.

Nichte Reinhold, Brief liegt unter A. B. 1845 Postamt.

Nichte Minna, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Schwarzkopf, Brief liegt unter A. R. 31.

Plättglocken, Brief liegt unter A. R. 31.

Schöne Zähne!, Brief liegt unter A. R. 31.

Goldne Damen-Uhren, Brief liegt unter A. R. 31.

Danksagung!, Brief liegt unter A. R. 31.

Rheumatismusemittel, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Sparjam, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Sparsam, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Reinhold, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Minna, Brief liegt unter A. R. 31.

Nichte Schwarzkopf, Brief liegt unter A. R. 31.

Plättglocken, Brief liegt unter A. R. 31.

Schöne Zähne!, Brief liegt unter A. R. 31.

Goldne Damen-Uhren, Brief liegt unter A. R. 31.

Frisuren, elegant und modern, Brief liegt unter A. R. 31.

Ausnahrarbeiten, Brief liegt unter A. R. 31.

Schirme, Brief liegt unter A. R. 31.

Portemonnaies, Brief liegt unter A. R. 31.

Fächer-Teucher, Brief liegt unter A. R. 31.

Schneurecoriats, Brief liegt unter A. R. 31.

Zahnleidenden, Brief liegt unter A. R. 31.

Schöne Zähne!, Brief liegt unter A. R. 31.

Goldne Damen-Uhren, Brief liegt unter A. R. 31.

Aragenschoner, Brief liegt unter A. R. 31.

Wo, Brief liegt unter A. R. 31.

Ber seine Uhr, Brief liegt unter A. R. 31.

Musikalien, Brief liegt unter A. R. 31.

Cliches, Brief liegt unter A. R. 31.

Theater, Concerte, Brief liegt unter A. R. 31.

Residenz-Theater, Brief liegt unter A. R. 31.

Schöne Zähne!, Brief liegt unter A. R. 31.

Goldne Damen-Uhren, Brief liegt unter A. R. 31.

Dresden, Adrissen-H. Sulzb., Melioren-Verleger, Nr. 343, Seite 6, Donnerstag, 12. Nov. 1896.

Gewerbehaus.

Heute Donnerstag
Novitäten-Concert
 vom Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**
 mit seiner aus 50 Mitgliedern bestehenden
Gewerbehaus-Kapelle
 Unter Mitwirkung des Komponisten
Herr Emil Hartmann aus Kopenhagen.

Programme: 1. Op. 228. Sinfonie in G-moll v. Chopin. 2. Danz
 v. Liszt. 3. Sinfonie in G-moll v. Mendelssohn. 4. Die Jäger v. Wagner.
 5. Sinfonie in G-moll v. Beethoven. 6. Die Lorelei v. Liszt. 7. Sinfonie
 in G-moll v. Mendelssohn. 8. Die Lorelei v. Liszt. 9. Sinfonie
 in G-moll v. Mendelssohn. 10. Die Lorelei v. Liszt. 11. Sinfonie
 in G-moll v. Mendelssohn. 12. Die Lorelei v. Liszt.

Wiener Garten

Täglich von 7-11 Uhr
Vocal- u. Instrumental-Concert
 von der italienischen Concertkapelle „Bella Napoli“.
 Direction: Raffaele de Felice.
 Theater-Sgt. Luigi Colonna. Soubrette: S. r. Ditta Cattedri.
 Letzte Woche.
 Eintritt und Programm 10 Pf.
 Sonntags 2 Concerte. Anfang 4 und 8 Uhr, sowie
 Mittags-Concert von 11-1 Uhr.

Victoria Salon

Wiens- und Tanz-Quintett
Vichinskaja.
 Frä. A. de Vichinskaja,
 Frä. Forkasch,
 Frä. Stanislskaja,
 Frä. Olga Rodowa,
 Frä. Woronkova.
**russische
 Schönheiten.**

Am 12. Nov. 1896. Sonntag 7 Uhr. Anfang 7 Uhr.
 Am 13. Nov. 1896. Sonntag 7 Uhr. Anfang 7 Uhr.
12 Neger-Kapelle Black Amerika.

PALAST = Restaurant

Dresden-A. Ferdinandsstr. 4.
 Renommirte deutsche u. franz. Küche
 zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.
 Nur echte Biere und Weine.
 Täglich Nachmittags 1-7 Uhr
 Abends 8-11 Uhr
2 populäre Concerte.
 Operetten-Sängerin
Frä. Malwine Nordegg.
 Damen-Orchester Hornischer.
 Carl Stoll's
 Concert-Sänger-Quintett.
 Donnerstag den 19. November
Extra-Concert
 zum Behen des Nils für arme Krankenfräule.
 Ihre Gabenfräule. Nächstes die Sächs. Armenen.
 Hochachtungsvoll **C. Thumm.**

Chinesen,

23 große Brüdergasse 23.
Frei-Concert
 aufgeführt von der
Damen-Elite-Truppe
„Kaiserblume“.
 Anfang 6 Uhr. Sonntags 1 Uhr. Eintritt frei.

Restaurant Hoffener Hof,

Chemnitzerstraße 57.
 Heute Donnerstag den 12. November statt
 findenden
Abendessen
 Jeder 1,50 Mark, meine werthen Gäste, Freunde und Bekant
 werden freundlich eingeladen.
 Hochachtungsvoll **Emil Max.**

Königliches Konservatorium für Musik und Theater.
Concert
 für die Schüler-Unterstützungskasse,
 zugleich „Löwe-Feste“.
 Heute Donnerstag, den 12. November, Abends 7/8 Uhr,
Vereinshaus (Zinnendorferstr. 17).
 Vorträge: Beethoven: II. Sinfonie; Löwe: 2 Gesänge für gemischten Chor, Ballade „Arehibald Douglas“; Beethoven: Violin-Concert I. Satz; Carl Götz und Reincke: Gesangs-Duette; Löwe: I. Theil des Oratoriums „Festzeiten“.
 Sitzplätze à 2, 1½ und 1 Mark, Stehplätze à 50 Pf. in der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung **Ad. Brauer** (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr und an der Abendkasse.

Heute Donnerstag, den 12. November,
 in **Meinhold's Sälen**
 am Seiten des Allgem. Deutschen Schulvereins
 zur Erhaltung des Deutchthums im Auslande
Lieder-Abend
 des M.-G.-V.
Liederkreis-Harmonie
 unter aucter Mitwirkung von Ad. Maria Dobereuz
 (Sopran), Frä. Wally Grub (Sopran) und Herr
Richard Wohlrab (Sopran).
 Leitung: Herr Kantor und Organist **W. Bormann.**
 Eintritt 1 Mk. - Karten im Vorverkauf à 75 Pf.
 in den Hof-Musikalienhandlungen von **C. A. Klemm**,
 Auguststraße, und **Ad. Brauer** (F. Plötner),
 Neustadt, sowie bei Herrn Kaufmann **Moritz Gabriel**,
 Stragertstraße 3.

Mittwoch den 18. November 1896 (Busstag)
 in der Dreikönigskirche (Zedden-Neustadt)
Der Messias
 von **G. Fr. Händel**,
 Oratorium für Soli, Chor und Orchester.
 Leitung: Herr Kapellmeister **Curt Hüsel.**
 Solisten: Sopran: Frau **Lizzie Sondermann**, Concert-
 Sängerin, Dresden; Alt: **Janine Jenny Alexander**,
 Concertsängerin, Berlin; Tenor: Herr **Georg Ritter**,
 Concertsänger, Dresden; Bass: Herr **Joseph Stauditz**,
 Königl. Preussischer Kammerchor, Berlin.
 Chor: Der **Neustädter Chorgesangsverein**, die **Robert**
Schumann'sche Sing-Akademie und die
Dreyssig'sche Sing-Akademie.
 Orchester: **Gewerbehaus-Kapelle.**
 Eintritt 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Preise der Plätze:
 I. Reihe: 1. 1.00, 2. 0.75, 3. 0.50, 4. 0.25
 II. Reihe: 1. 0.75, 2. 0.50, 3. 0.25
 III. Reihe: 1. 0.50, 2. 0.25
 IV. Reihe: 1. 0.25
 Billets und Texte im Altstadt für den Hof. Hofmusikalien-
 handlung von **F. Ries**, Neustadt, Neustädterstr. 17, von 8-1
 und 3-6 Uhr, in **Neustadt** bei Herrn **Julius Krüger**, Haupt-
 str. 21, bis Dienstag den 17. November Abends.
 Am Ausgange selbst Billets nur bei Herrn **Julius Krüger**,
 Hauptstr. 21, von 11-2 Uhr und im Kirchenamt (an der
 Dreikönigskirche) bis 8 Nachmittags von 4-7 Uhr.
 An der Kirche findet ein Billetsverkauf nicht statt.

Münchener Hof
 T. A. I. 3495,
 Neustadtstr. 21.
Hôtel & Concerthaus.
Tyroler-Gesangs-Concert.
 Direction: **Hans Spieß**. Eintritt frei.
Oberer Saal: Apel's Marionetten-Theater.
 Heute Freitag: **Der Christabend**, oder: **Der Geizhals**
 und sein Kind. Anf. 8 Uhr. Neues Vorstellung.

Fuchsbau,
 2 Kreuzstr. 2.
Täglich Tiroler Gesangs-Concert.
 Eintritt frei. Direction **J. Stehl.** Anfang 6 Uhr.
 Sonntags 2 Concerte. Anfang 6 Uhr.
 Warme Küche bis Nachts 2 Uhr.
 Nur reelle Biere.
 Hochachtungsvoll **Max Hartig.**

„Zur Börse“
 19 Scheffelstraße 19.
Täglich grosses Concert
 des 1. Münchner Gesangs- und Musikspezialitäten-
 Ensemble
„Allfeld“.
 Anfang: Sonntags 4 Uhr, Wochentags 7 Uhr.
 Jeden Sonntag **Früh-Concert** von 11-1 Uhr.
 Hochachtungsvoll **C. Baumgartl.**

I.O.O.F. Ewhg.
 Donnerstag d. 12. Novbr. 1896
 8 1/2 Uhr.
Panorama internat.
 Marienstr. 3 (Radem). Von 10-9 Uhr.
 Diese Woche: Neu! 8. ersten Mal!
 Wanderung durch das **Sächsische Erzgebirge.**

Wiegner's Restaurant
 Zweitehaus I. Rangeb.
 17 Scheffelstraße 17.
Täglich gr. Concert
 der Original Italien. Concerttruppe „Pertasio“
 aus Neapel.
 Eintritt frei! Anfang 4 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Brano Wiegner.**

Stadtwaldschlösschen.
 Postplatz.
 Täglich
Grosses Concert
 des österr. Damen-Orchesters „Franz Bärtl“.
 Anfang Wochentags 6 Uhr. Sonn- und Festtags 4 Uhr.
 Sonntags von 11-1 Uhr: **Frühschoppen-Concert.**
 Hochachtungsvoll **Max Wäfer.**

„Zum Deutschen Krug“
 (früher Münchner Kindlbräu).
Täglich Decker-Concert.
 (Künstlerische Leistungen.)
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Grösste Sehenswürdigkeit d. Residenz!
Welt-Restaurant Societé,
 Dresden-A., Waifenhandstr. 18.
 Vergnügungs-Etablissement
 1500 Sitzplätze. I. Rangeb. 1500 Sitzplätze.
 Beichtestee Zweitehaus Dresdens. Billige Preise.
Vorzüglicher Mittagstisch.
 Jeden Tag Spezialgerichte.
 Deutsche sowie französische Küche
 à la Duval-Paris
 nach der Karte. Menu 50, 75, 100 und 150 Pf.
 von 12-14 Uhr.
Früh und Abends Stamm.
Neu: Wurst-Buffet à la Riquet - Berlin, nur
 beste schmackhafte Waare, täglich frisch.
Täglich grosse CONCERTS
 von Nachm. 4 Uhr bis 11 Uhr Abends
 der **Serbischen Tamburica-Kapelle „Orient“**, sowie
 der **Alpen-Sänger-Gesellschaft Alois Bauer**,
 beide Künstler-Ensembles I. Rangeb.
Eintritt gänzlich frei!
Täglich von 12-2 Uhr **Frühschoppen-Concert.**
 Sonntags 9 Uhr an **Riesen-Orchestern** mit
 Notenbericht.
Separate Weinstube.
 Vorzügl. echte Biere! Reine billige Weine!
 Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Herack's Concerthaus „Germania“
 Albrechtstrasse 41. (Eingang auch Villingerstrasse).
Täglich grosses Concert
 der **Damenkapelle „Maiglöckchen“.**
 Anfang 7 Uhr. - Eintritt frei.
 Sonntags 2 Concerte: Früh v. 11-1, Nachm. v. 4-11 Uhr.

Stadt-Park,
 Nr. 19 große Weichnerstraße Nr. 19.
 Hochachtungsvoll **Max Hartig.**
Täglich grosses Concert
 der **Damenkapelle „Maiglöckchen“.**
 Anfang 7 Uhr. - Eintritt frei.
 Sonntags 2 Concerte: Früh v. 11-1, Nachm. v. 4-11 Uhr.

Hotel Demnitz, Loschwitz.
 Heute Donnerstag von 1/6 Uhr an
Special-Gerichte: Gänseleberchen mit Rothkraut
Gebärfete Leber.
 Jeden Nachmittags selbstgeback. Kuchen mit feinstem Kaffee.
 Verantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden, Sprenckelstr. 10-12.
 Druck- und Verlagsanstalt: **Klopisch & Reichardt** in Dresden,
 Wilsdrufferstr. 28. - Eine Vorauszahlung für das Erscheinen der Ausgabe an
 den vorgeschriebenen Tagen wird nicht gefordert.
 Das heutige Blatt enthält 26 Seiten.

Oertliches und Sächliches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Seit gestern ist die Palaststraße zwischen der Wienerstraße und der...

Schöner Stille treu waren zum vorgelagerten Geburts- tag Martin Luther's, des großen Reformators, wieder...

Die vereinigten Kaffeegüter der Ostpreussische I zu Freiberg haben gemeinsam am 31. Oktober ihre Bestände...

Leipzig, 11. November. Gestern Abend hat sich in ihrer in der Gartenstraße gelegenen Wohnung eine 42jährige...

Der Maschinenfabrikant Alfred Schille in Chemnitz wurde vom Landgericht zu 3 Jahren Gefängnis, sowie Weib zu...

Am 9. d. M. brach in dem dem Rittergute Großschönfeld gehörigen Gute in Jordan Feuer aus, welches die sämtlichen...

Schwärzgericht. Die Anlage der vorjährigen Brand- stiftung und des Versicherungsbetrugs führte den Schuhmacher...

Am 12. d. M. geboren, kam im Jahre 1869 nach Sachsen und wohnte seit 8 Jahren in dem Orte Langenbrunn bei Meisa...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Der Herrmann, welcher sich in der Stadt Dresden befindet, hat am 12. d. M. einen Brand in der...

Departement der Finanzen. Bei der Berechnung der fälligen Steuern wurden bedacht: der Dittmannsdorfer...

Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts. Erhöht: die 3. händliche Lehrkräfte an der...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresdner Börse vom 11. November. Schluß- und Schluss...

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index.

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

Wegberg 11. Nov. ...

1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000

* Was dem Prosehbild in Tübingen sind allerlei inter-
 essante Momente der Vorgehensweise erwähnenswert. Der
 Hauptangeklagte Dr. med. Volbeding ist ein kleiner unterer
 Mann, sein Gesicht ist schon stark ergaun und sehr gelichtet.
 Er macht den Eindruck großer Nervosität, tritt aber sehr sicher
 und selbstbewusst auf. Volbeding befindet sich u. A. in der Lage
 und ist bereit, das für so gut als selbst die Verleumdung
 kenne. Sie waren ja gar nicht in der Lage, andere als die von
 mir erfindenen Mittel anzunehmen. — Volbeding: Haben Sie wirklich
 geglaubt, daß Sie bei der großen Zahl der Patienten die Lösung
 von ihren Leiden damit erzielen würden? — Angekl.: Ja, ich
 war sehr davon überzeugt, daß eine bessere Methode nicht gefunden
 werden konnte. In diesem Frühjahr habe ich als Vertreter Dr.
 Kollig aus Leipzig engagiert, der nach der alten Methode behandelte
 und mit meine ganze Praxis verlor. Die Patienten verlangten
 die von mir erfindenen Mittel, die wußten, daß mit denselben
 chronische Leiden spielend geheilt werden. — Volbeding: Was sind
 die unter die Kategorie „Strophulose“? — Angekl.: Strophulose,
 Hautausschlag, Flechten, Lupus, bösartige Geschwülste, Magen-
 und Leberleiden, Nerven- und Knochenleiden. — Volbeding: Auch
 Augenleiden? — Volbeding: Ja, hierbei wurde aber auch „Dünnen“
 verwendet. Koennede trug mir die wichtigsten Fälle vor. — Volbeding:
 Haben Sie die Verleumdung selbst durchgelesen? — Volbeding: Alle konnte
 ich nicht durchlesen, über die wichtigsten Fälle hielt mir Koennede
 Vortrag, andere erledigte ich nach Vorweisung mit Apotheker
 Lange. — Weiter geht Dr. Volbeding zu, daß er den Patienten
 häufig drei Wochen mit Tropfen und drei Wochen Pulver ge-
 handelt habe mit der Anweisung: Morgens Pulver und Tropfen
 Nr. 1, Mittags Nr. 2, Abends Nr. 3 einzunehmen, von den
 Tropfen je 10. Eine anfängliche Verschlimmerung der Krankheit
 ist als günstiges Zeichen zu betrachten, hieß es weiter auf den
 Anmerkungen. — Volbeding: Weshalb mußten die Schächelchen und
 Rezepte zurückgelassen werden? — Angekl.: Damit wir bei Er-
 neuerungen die Krankheit erlösen konnten. — Volbeding: Ein Kranken-
 journal führten Sie nicht? — Volbeding: Von den hässlichen
 Patienten ja, das habe ich zu Hause. Die Verleumdung durch
 Schannontregler gerühmt. Volbeding geht zu, daß er mitunter
 die Medizin in drei gleichen Hälften geteilt habe, da die
 Patienten sonst angefangen einen zu großen Haß gegen die
 Medizin zu empfinden. Ein allopatisches Mittel sei, und es zurückgewiesen
 hätten. Zur Zeit, als Kaiser Friedrich krank war, hatte ich einen
 Kranken Namens Sietz in Behandlung, der auch an Reihkopfs-
 krankheit litt. Professor Wichow hatte es als Reihkopfs-
 krankheit bezeichnet. Die Professoren Dr. v. Bergmann und Gerhard in
 Berlin hatten die Krankheit nach leichensonderlicher Behandlung
 als unheilbar bezeichnet. Professor Bergmann rief zu einer
 Exsultation des Reihkopfs, hielt damit aber auch eine Heilung
 für wenig aussichtslos. Diesen Mann heilte ich nach wenigen
 Wochen. Professor Dr. Rudolph Wichow antwortete mir auf
 die veröffentlichte Dankagung in der Nationalzeitung. Er
 mußte zugestehen, daß der Mann, wie er sich nach nochmaliger
 Prüfung der in Spiritus aufbewahrten Theile überzeugt habe, mit
 Krebs behaftet gewesen und jetzt gesund sei. Auf Veranlassung
 des Ministeriums wurden die Geh. Räte Krause, Lobold und
 Bergmann mit der Untersuchung des Falles betraut und sie
 konnten auch nur meinen Erfolg bestätigen. Rudolph Wichow
 sagte: „Ich muß anerkennen, daß der Mann abgesehen von Hei-
 lung vollständig gesund ist.“ Sietz war damals 68 Jahre alt und
 starb 2 Jahre später an Lungenentzündung. Ihre Königl. Hoheit
 die Prinzessin von Sachsen-Meinungen hatte sich auch an mich
 gemeldet. Sie war in der Privatambulanz des berühmten Pathologen
 Levin, der zunächst verstorben ist, gewesen wegen einer Hautkrank-
 heit und war nach mühsamer Behandlung als ungeheilt entlassen.
 In acht Wochen stellte ich sie vollständig wieder her, nicht mit
 besonderen Mitteln, sondern mit den vorhandenen. Was nützte
 dem armen Manne die Diagnose, derselbe verlangt Heilung.
 Volbeding: Wieviel geben Sie für die Medikamente wohl aus? — Angekl.:
 Etwa 50-100 Mk. im Jahr, die Medizin hatte einen Wert
 von 2 bis 3 Mk. — Volbeding: Sie bekommen dafür: 50, 60, 80
 und 80 Mk.? — Volbeding: Ja. — Volbeding: Wie waren die Gehälter
 Ihrer Angestellten? — Volbeding: Koennede erhielt 60 Mk.,
 Dange 30 Mk., Wingerath 30 Mk. monatlich. Volbeding: Wieviel
 wurde für die Publikation der Dankagung ausgegeben? —
 Angekl.: Das war dreierlei, im Monat etwa 10, 20 Mk. Es
 kam auch vor, daß Patienten auf eigene Kosten Dankagungen
 veröffentlichten. — Volbeding: Wieviel wurde in kleinen Landstädten
 annonciert? — Angekl.: Ja. — Volbeding: Ihre Angestellten mußten
 sich verpflichten, nichts auszulassen? — Angekl.: Ja, wußte
 ich nicht über mein Gehalt gesprochen oder mein Gehalt
 ausgeplaudert werde. — Der Präsident hält Volbeding vor, daß
 aus seiner Wohnung, Königsallee 6, eine Doppelthür nach dem
 Saal Königsallee 7 führte, wo sich die Verleumdung befand, und daß
 die Thür als Kleiderkasten maskiert war. Volbeding beteuert, dies
 aus Furcht vor Revisionen so eingerichtet zu haben, will damit
 nur neugierige Patienten abhalten wollen. Auf weiteres
 Betragen meint der Angeklagte, daß es ganz richtig gewesen sei,
 wenn von den Angestellten zurückgekommene Medikamente wieder
 weiter verwendet wurden, da es sich ja um ein Naturerzeugnis
 gehandelt habe. Es sei egal gewesen, ob es sich um Kochsalz,
 Chren, Magen-Krankheiten u. handelte, für Alles waren diese
 Mittel gut, da sie aus das Blut zu wirken hatten. — Volbeding: Nun,
 war es Ihnen Patienten denn gleichgültig, ob sie von Ihnen oder
 von einem Anderen behandelt wurden? Derselben glaubte doch,
 es mit Ihnen zu thun zu haben. — Angekl.: Den Patienten kam
 es auf meine Methode an. Die Verleumdung wurde erst
 im Verlauf, daß die Angestellten des Dr. Volbeding, Schneider,
 Kommiss und ähnliche Elemente, ohne Sinn und Verstand nach
 eigenem Belieben die „Medikamente“ anzuhäufeln und zu verkaufen
 wollten, daß also ein Schwindel grübelter Art getrieben wurde.
 Das Verleiden, das in einem Theil der getragenen Auflage bereits
 mitgeteilt wurde, fiel für den Hauptinhalt der dementsprechend
 nicht aus. Dr. Volbeding wurde zu 4 Jahren und 1 Monat
 Gefängnis, 300 Mk. Geldstrafe und zu fünfjährigem Ehrverlust,
 die Mitangeklagten Koennede zu halbjährigem und Wingerath zu
 zweimonatlichem Gefängnis verurtheilt. Volbeding wurde jedoch ver-
 theiligt. In der Verleumdung sind angegeben, daß die An-
 geklagte an die Wichtigkeit der Homöopathie geglaubt habe. Das
 Verleiden ist aber durch die Verhandlung der Heilwirkung ge-
 lungen, daß er seine Praxis in einer gewissen labil-mäßigen Weise
 aus seiner Geldgier betrieben hat. Die Art und Weise der Kor-
 respondenz, wie er einen Mann reich damit behältigt, die Leute zu
 beschäftigen, kann nur aus einer größeren Gewissenlosigkeit her-
 vorgehen und nur als Betrug gedeutet werden. Die Patienten
 glaubten bei einem tüchtigen Arzte Heilung zu finden, erhielten
 aber in den meisten Fällen werthlose Sachen. Bei den
 Angeklagten A. und B. ist anzunehmen, daß sie das ganze Thun
 und Treiben als ein von Gelogter getriebenes ansehen mußten.
 Sie mußten das unumkehrbar annehmen, als Dr. B. sich um die
 ganze Sache nicht kümmerte. Sie haben auch dazu beigetragen,
 daß B.'s Verhalten den Leuten verheimlicht wurde. Bezüglich des
 Strafmaßes des B. ist zu erwägen, daß keine betragsmäßige
 Thätigkeit ihm einen Gewinn verschafft hat, daß in der Dunder-
 bewand geht. Weiterhin ist zu berücksichtigen, daß sein Thun sich
 gegen ärmere Leute richtet; gerade das was besonders in's Auge
 gefaßt werden, daß er die Reich und die Armuth ausgebeutet hat.
 * Zu dem Doppel-Selbstmord in Wiesbaden verurtheilt folgende
 Einzelheiten: Leutnant Pfeiffer vom 5. Infanterie-Regiment
 Nr. 11, welcher Abends mit dem 18jährigen Mädchen Juchow aus
 Mainz in Wiesbaden eintrat und im Hotel „Zur Stadt Wies-
 baden“ abstieg, tödtete zunächst seine Geliebte durch einen Revolver-
 schuß in die Schläfe und dann sich selbst. Leutnant Pfeiffer und
 Fräulein Juchow waren Verlobte und wollten noch am Abend
 vor der That zusammen im Hause der Braut, wo die Mutter
 nichts merkte. Später fuhr die Braut heimlich mit ihrem Ver-
 lobten nach Wiesbaden, wo sie Nachts 12 Uhr eintrafen und im
 Hotel, das sie wählten, durch ihr verstorbenes Benehmen auf-
 fielen. Am nächsten Morgen wurde die Leiche der Braut in dem
 Vorzimmer gegen Mittag, da Beide kein Frühstück verlangten, nach-
 gesehen wurde, und es das Zimmer verlassen; durch's Schlüsselloch
 sah er darauf die leblose Körper. Sofort wurde die Polizei
 benachrichtigt, welche alsdann das Zimmer inspizierte. Fräulein Juchow
 lag mit durchschossener Schläfe in einer Ecke des Bettes.
 Leutnant Pfeiffer hatte sich in den Mund geschossen und lag aus-
 gestreckt auf dem Fußboden, neben ihm ein sauberes Revolver.
 Die beiden in den Tod Gehangenen hatten vorher Briefe an ihre Ange-
 hörigen geschrieben. Die Leichen wurden nach dem Vernehm-
 en auf dem Friedhof beigesetzt. Zu seiner ästhetischen That benutzte
 Pfeiffer, der seine Offiziersuniform trug, den Revolver. Die
 Regel ging sowohl ihm wie ihr bei der großen Durchschlagskraft
 des Revolvers vollständig durch den Kopf. Das Gesicht beider
 Unglücklichen war blutüberströmt und vollständig unkenntlich. Sie
 boten einen entsetzlichen Anblick. Fräulein Juchow, eine elegante
 junge Dame, entstammte einer hochangesehenen Mainzer Familie.
 Die Motive der That sind bisher nicht aufgeklärt.

Central-Hotel, Berlin
 500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.
 Neue Direction. Glanzend renovirt.
 Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Ball-Handschuhe
 auch nach Maass,
Prima-Qualität empfiehlt
sehr billig!
Chemnitzer Handschuh-Haus,
 Inhaber: Falk Reissner,
16 Pragerstrasse 16,
erste Etage.

Zeugniss.
 Ich Entschuldigter bezeichne dem Inhaber der „Enchlo-
 Kurant“, Dr. v. Baumann-Orff in Bad Köstrin,
 N. 12, daß ich bei demselben wegen meinem neuralgischen Leiden
 eine dreiwöchentliche Kur vom 1. bis 24. August 1894, genommen
 habe und während dieser Zeit 14 Dampfäder in den Baumann'schen
 Bettendampfbädern neben den üblichen Anwendungen erhal-
 ten, welche mir vollständig gut bekommen sind, und daß ich trotz meines
 hohen Alters (66 Jahre) dieselben vorzüglich vertragen habe, so
 daß ich nach der Behandlung wieder ausgeübte Spaziergänge
 unternehmen konnte.
 Schloß Osterburg bei Weida, am 26. März 1895.
G. R. Schulz,
 Rechnungsrathmann und Rechnungsrath.
 Behandlung auf gleiche Weise findet jetzt statt Zwinger-
 strasse 7, Baumann-Orff, Rudowbaden.

Fischservice,
Majolika,
 mit bunten Fischen
 bemalt.
 1 Tischplatte, 12 Teller, 1 Sauciere — 10 M.
Fischservice, Krebservice, Caviarservice,
Frachtservice.
Ernst Göcke, Sofflieferant,
 Wilsdrufferstrasse 18.

Paulig's Leihbibliothek, Moritzstr. 9.
Täglicher Eingang
 der neuesten und besten deutschen, französischen
 und englischen Literatur.

Orgel-Harmoniums
 für Kirche, Schule und Haus, höchste Voll-
 kommenheit in Ton und Ansprache; bester
 Planos, Konstruktion, von Autoritäten
 nur bestens empfohlen, empfiehlt unter
 5jähriger Garantie **Joh. Köfler**
 Pianofortebauer, Dresden-A., Reichenstr. 2, Ecke Dippoldsw. Platz
 Annahme gebrauchter Instrumente.

Kurbad „Union“,
 Raubachstraße 15.
Kohlensäure Mineralbäder,
 Patent Friedr. Keller.
 Das technisch vollkommenste System innerhalb 2½ Jahren
 in 56 Städten, Badeorten, Kurorten, Kranfenthäusern und
 außerdem noch in vielen Privathäusern eingeführt.
Kohlensäure Gasdampfbäder, Kalkdampf-,
Heißluft- und Kiefernadelbäder, Bannbäder
 Anstalt für Massage-Behandlung.
 Probestufe gratis!

GUMMI-WAREN-HAUS CARL WEIGANDT.
 19 König-Johannstr. 19, 9 Annenstraße 9.

Petersburger Prima Gummi-Schuhe.
 Für Wiederverkäufer mit hohem Rabatt bei
Carl Weigandt,
 Johannesstraße 12, 1. Etage.
 Reparatur aller Art von Gummi-Schuhen.
 Belegen von Lederstiefeln mit Durit- oder Gummi-Sohlen
 durch damit bestens vertraute Leute.

Prenß & Brendecke,
 Zeestraße 10.
Figaro-Jäckchen,
 größte Neuheit, in großer Auswahl, von M. 2.50 ab.
Neuheiten in Halsrüschen
 in herrlichen Mustern.
Feder-Boas
 in großer Auswahl.

H. Stahr
approb. Zahn-Arzt
 Marschallstr. 15, II., Ecke Steinstr.
 Künstl. Zähne, Plomben, Zahnziehen ganzlich schmerzlos
 in der Behandlung, sowie auch ohne Betäubung (Cocain).

Massage
 für Damen und Kinder
Frau Rudolph,
 Stephanenstr. 43, 3.
 Gesichtsmassage, Gesichtsbildung u. nach bewährter
 Methode.

Kaufen Sie keine Schreibmaschine, ohne vorher die
BAR-LOCK
 die einzige Maschine mit sichtbarer Schrift, von Aug. Reib & Co.
 in Berlin W., Leipzigerstraße 126; gekauft zu haben.

J. Frödrich, Zahnkünstler
 Waisenhausstraße Nr. 20,
 (Spreckzeit 9-6, Sonntags 9-12)

empfiehlt sein bedeutend vergrößertes und mit allen der
 Neuzeit entsprechenden technischen Hilfsmitteln und Appa-
 raten ausgestattetes Atelier für künstl. Zahnarbeiten in Gold,
 Kautschuk, Emaille etc.
 Rein Aluminium-Gehäuse auf besondere Verlangen.
 Zahnkrone und Brückenarbeiten ohne Gaumenplatte.
 Veränderungen unbefangener Arbeiten, Reparaturen in kürzester
 Zeit. Rembrandt, Dentitionen. Wein Hauptpreis bleibt
 nach wie vor, für natürlichen Preis nur gute und gediegene
 Zahnarbeiten aus bewährtestem Material anzuferigen,
 welche den Zahnbedürfnissen die größtmöglichen Vortheile
 bieten, in Halt und Brauchbarkeit, seitem Eiz und natur-
 getreuen Aussehen.
 Gewissenhafteste und schonendste Behandlung, auf Wunsch
 vollständig schmerzlos.

Deschner Nachrichten.
 Nr. 318. Seite 11. Donnerstag, 12. Februar, 1896

Offene Stellen.

Verkäuferin
für Manufaktur-Geschäft zur Ausbille bis Weihnachten gegen hohe Vergütung sofort gesucht. Off. unter T. J. 221 a. d. „Invalidentant“ Dresden.

Tüchtige Asphaltare und Pappdecker
sucht sofort
Carl Heine, Liebel, Popplitz 12.

Namenbücherinnen
erhalten dauernde Arbeit
Reibmühlstraße 12, part.

Suche sofort einen tüchtigen Unterschweizer,
Lohn 30 Mark.
Oberschweizer Herrmann, Zidortau bei Leipzig.

Zur Ausübung ein Bedarfs-Artikel der Baubranche wird direkt vom Hersteller ein
Theilhaber
mit ein. Zant. Mark gesucht. Erfinder ist ziemlich mittellos, hat jedoch keine Idee bis zur Patent-Anmeldung nicht fertig. Modell gebracht. Unternehmungslustige, freigelegte Charakteren hiermit gute Gelegen. zum Selbsthandmachen. Sicherheit kann bis 3000 Mark gestellt werden. Ernsthaft. Offerten erbeten unter H. 72758 an die Exped. d. Bl.

Suche sofort tüchtige Kellnerin.
Gesch. Offerten nebst Photographie unter P. 9169 an d. Expedition dieses Blattes.

Jüngerer Bautechniker
findet in einem hiesigen Bureau sofort **Beschäftigung.** Geh. Mk. 75. Offerten mit Zeugnisabschriften unter N. 992 an „Invalidentant“ Dresden.

Tüchtige Dreher
für **Pianoforte-Leuchter** gesucht.
Gebr. Barnewitz, Falkenstraße 22.

Ein rechtlich, ehrliches Mädchen
oder in Witwe wird **sofort zur Führung des Hausstandes und Geschäfts**
gesucht und muss in jeder vorzunehmenden Arbeit thätig sein. Bei guter Führung dauernde Stellung gesichert. Offert. unter H. W. 344 Exped. d. Bl.

Sum 1. Dez. wird nach Hina
S von Frau Dr. Beck, Gartenstraße 31, l. bei gut. Lohn ein tücht. Stubenmädchen gesucht.

Lehrlings-Gesuch.
Für oben- und untergehende Brauerei mit Kellerei und Lagersbetrieb wird zur Eltern 1897 ein Lehrling mit gutem Schulzeugnis aufgenommen. Offert. unter G. Z. 50 wofür. Kottbus.

Gesucht ins Haus eine aktivierte Waisin.
zu melden Vormittag Kreuzstr. Nr. 3, 2. Etage rechts.

In Dresden ist die Haupt-Agentur
einer erstklassigen deutschen Lebens-Vers.-Gesellschaft mit großem Aufw. neu zu belegen. - Geeignete und launische, Bewerber begeben Off. unter D. K. 9764 in die Exped. d. Bl. einzureichen.

Illustrationen
Eine Verlags-Buchhandlung sucht behufs Illustration von Jugendbüchern u. mit tüchtigen Künstlern in Verbindung zu treten. Anträge und Offerten unter H. 9183 an die Exped. d. Bl. erbet.

Suche 1. allein. Dame 1. Hausmädchen in Kochst. bis 15. ds. Frau Kohl, Kampffstr. 19, 2.

Verfäuterin.
Wirtschaftlerin u. Wirtschaftsführerin f. Mittelgüter, Stücken, Kleingüter in sehr angenehmen Stellen f. **Mühlmann, kleine Plauenstraße 3, 1. l.**

Suche sofort einen tüchtigen Lehrburschen
zur Schweißerei u. einem Unterschweizer zum 1. Dezember. Dom Schauenburg-Platz 2. Der Oberschweizer.

Gewissenhaftes junges Mädchen, welches in Hausarbeit und Schneiderei beschäftigt ist, findet **sofortens 1. Jan. 1897** in größerem Haushalt gute Stellung. Off. unter L. r. 53565 bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Tüchtige Erdarbeiter
werden angenommen. Heilfelder Blauen Baumstr. **Feodor Delu.**

Ein gewecktes, 12jähr. Mädchen,
evangel. (Waise), wird angenommen. Off. unter P. 9173 in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Ein mit guten Schulzeugnissen
versehener Knabe (Waise) findet dauernde Arbeit als **Kaufmanns-Lehrling**
Unterkommen. Off. u. G. 9174 in die Expedition dieses Bl. erb.

Schlossergehilfen,
tücht. Bauarbeiter, gesucht.
H. Neppel, Briesnitz bei Dresden.

Für sofort oder später wird ein
erb. id. junges **Mädchen**
für ein Materialwaren-Geschäft mit Familienanschluss gesucht. - Offerten erb. an **H. Schobert, Com. Verein, Vanja 1, 2.**

M. 300 monatlich festes Gehalt
können Personen sich durch Ausübung ihrer freien Zeit verdienen. Offerten unter **Nebenverdienst** an G. V. Faube & Co., Frankfurt a. M.

Transport-Versicherung.
Von einer altrenommierten, gut eingeführten Transportversicherungsgesellschaft mit bestehendem Geschäft wird ein **General-Agent**
für den Platz Dresden gesucht. Belegene Bewerber mit guten Beziehungen welchen Offerten einzureichen unter **J. K. 063 „Invalidentant“ Dresden.**

Als Betriebsleiter der Abtheilung
für die Herstellung von Neuwerk-Triebwerken wird von einer tüchtigen Maschinen-Fabrik ein **tüchtiger Werkmeister**
gesucht. Off. unter D. 72763 durch die Exped. d. Bl.

Tüchtige Binderinnen
suchen **Schmidt & Albrecht, Blumenfabr., Rindowstr. 16.**

Für unter Kurz, Weiß- u. Wollewaren-Geschäft
suchen per sofort **2 durchaus tüchtige Verkäuferinnen**
bei hohem Gehalt. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten
Glauchau i. S. M. Kariel & Co.

Gesucht
zu möglichst sofortigem Eintritt für Kolonialwaren-Geschäft in Nähe Dresdens branchefundige **Verkäuferin,**
welche sich auch leisten häusl. Arbeiten unterziehen möchte. Gehl. Offerten unter **V. H. 254 „Invalidentant“ Dresden** erb.

Schlosserlehrling,
welcher Lust hat, die Kunst- und Bauhandwerk zu erlernen, sucht sofort oder **Herrn A. Neppel, Briesnitz bei Dresden.**

Verkäuferin.
Junges, heidnisches Mädchen für das Wasser des Tunnel-Restaurants sofort bei dauernder Stellung gesucht.
Donath's Neue Welt, Tolkewitz.

Lichtmonteur,
tüchtig und selbstständig, gesucht.
Strießen, Spencetr. 7.

Maurer
werden angenommen. Villenbau Stephansstr. 7 b. Volkerhof.

Tücht. Schneidermädchen
dauernd gesucht **Beckerstr. 24, 3.**

General-Depositäre
werden an allen größeren Plätzen für **Allein-Verkauf** eines neuen, hervorragenden, patentierten Artikels (**D. R. P.**) gesucht. Vorzüglicher Verdienst, großer und dauernder Umsatz. Sachkenntnis nicht erforderlich. Kapitalkräftige Firmen wollen ihre gefäll. Offerten an **Bonhöhr & Helm, Hamburg** richten.

Theilnehmer-Gesuch.
Zur Uebernahme eines großen **Bauterrats** in vorzüglicher Lage einer großen Stadt wird gegen erstklassige Sicherheit ein Teilhaber mit 100000 Mark gesucht. Verdienst mindestens 60 %. Off. u. **J. G. 8867** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Tüchtige Former
erhalten lohnende und dauernde Beschäftigung in der **Eisen gießerei und Maschinenfabrik von Franz Richter, Töbelen.**

Lehrling.
Ein Sohn acht. Eltern findet Eltern 1897 in meinem **Vollkommenen, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren-Geschäft** Stellung als Lehrling. Kost u. Wohnung im Hause. Gehalt der Bundeslehrlings-Verordnung.
Robert Wilke, Töbelen.

Ein gewandter Zuleger
findet in u. Wiesener, dauernde Beschäftigung. **C. Weisner, Sädl. Metall- u. Bronzewaren-Fabrik, Felschschloßstraße 10.**

Für eine Schulfabrik
wird ein mit der Branche vertrauter Mann als **Buchhalter und Kontorist** per 1. Jan. 97 gel. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter **U. B. 235 „Invalidentant“ Zeitz**. 5. 1.

1 Comptoirist
zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe der bisher. Thätigkeit u. Gehaltsansprüche erb. u. **R. G. 329** Exped. d. Bl.

Vertreter gesucht.
Die Verwaltung eines **schles. Quarzbruches** sucht einen Vertreter für das **Rheinisch-Sachsen bei Glasbütten, Chamottefabriken etc.** Nur in diesem Sinne völlig vertraute Personen wollen sich schriftlich melden u. **T. 33 Hotel Union, Dresden-H.**

Buchhalter.
Suche 1. Jahr, meiner Bücher einen tücht. Mann, u. v. allem selbstständig arbeiten kann, auf einige Stunden in der Woche. Off. u. **N. E. 350** Exped. d. Bl.

Hofmeister-Gesuch.
Zum 1. Jan. 1897 wird auf **Domäne Reichau b. Tornau** ein bew. zuverlässiger, thätiger **Hofaufseher** gesucht.

Junges Mädchen
von angenehmen Aussehen, welches sich als **Kellnerin** eignet, für baldigen Eintritt. Offert. unter **P. H. 10** wofür. Freiberg i. S.

10 Schweizer
suchen sofort noch Stellung.
A. Krause, Oberoberrhein.

Ein Tapezierer-Lehrling
in ein besseres Möbel-Geschäft sofort oder Eltern gesucht. Kost und Logis im Hause.
Robert Hummitzsch, Tapezierer u. Decorateur, Birna a. Elbe.

Junger Mann
für Buchhaltung und Verbands- ein. mechan. Kleiderfabrik gesucht. Bedingung: Saubere Handschrift u. zuverlässig. Arbeiter. Off. m. Gehaltsansprüch. unter **E. 9170** Exped. d. Bl. erb.

5 verk., 3 ledige

Oberschweizer
suchen dr. Neujahr 1897 Stellung. **Schweizer** an freistelle hat sich zu vergeben. **Schweizer, Nieder-Walden, Post-Waldstr. 12, Leipzig.**

Rüggemann, Oberschweizer.

Guter Klavierspieler
sucht für Sonntag Beihaltigung. Off. Offerten erb. **H. Mann, Ammonstraße 87, 2.**

Kellnerinnen
empf. **J. Zimmer, Bahndamm Nr. 12, 1. Telefon 2775.**

Züchtiger Geschäftsmann,
früher Gattwirth, sucht **Vertretung für Brauerei**
oder dergl. Gesch. Off. unter **S. 363** Exped. d. Bl.

Gebild. Mädchen,
welches die Buchführung erlernt, sucht Stellung. Gesch. Offert. u. **E. K. an „Invalidentant“ Freiberg.**

Ziegelmeister
sucht Stellung in **Wald** oder **Engelohr**, würde auch eine **kleinere Ziegerei in Vacht nebmen.** Offert. unter **T. B. 370** Exped. d. Bl. erbeten.

Musik.
Sornst, bisher auf best. Saal thätig, sucht andern. dergl. Beschäftigung. Näheres bei **W. Vogt, Gr. Meisnerstr. 6, 1.**

Ein jung. Mädchen
sucht zum 1. oder 15. Januar **Stellung**
als **Stütze** bei Familienanl. selbsteig. ist gewillt, sich jed. häusl. Arbeit zu unterziehen. Off. u. **E. 1. 23** wofür. Marienberg.

Geschäfts-An- und Verkäufe.

Wandbäckerei
zu kaufen oder pachten gesucht. Offerten unter **S. Q. 361** an die Expedition d. Blattes.

Eine ausgehende Fleischerei
in Dresden oder auch anderswärts erbeten. ein dazu passender **Laden** wird sofort gesucht. Näh. Neustädter Markt 5, 4. Etage, über Eck **Rahmstraße** im Schnitt-Geschäft von **S. Mann.**

Korbmacherei
mit **Laden u. Waaren**, **Kottbus**, in besserer Lage hier, veräuß. für **3200 Mk.**, dergl. **Fischerei** für **400 Mk.** Näh. Schulgasse 12, Restaurant.

Fabrik
der **Zugspinnerei**, mit **1000 Stangen** u. c., **ausl. Leistung**, woz. **andern. Mätern**, ist für den bill. Preis von **1000 Mk.** zu verk. **Selbstfrei.** Näh. **Kottbus** d. **Gilbert, Allee 4, v. Dresden-H.**

Mittl. Restaurant
in **Dresden-Alst.** wird von zahlungsfähigen Mann zu pachten gesucht. Offerten u. **S. T. 364** beifügt die Exped. d. Bl.

Ausnahme Weise
günstige Gelegen. **Materialw., Grünw.-Wdg., Kottbus**, **Wass. f. Speisewirtschaft**, geeignet, in **Borst** Dresdens, für den spottbill. Preis von **2500 Mk.** zu verk. **Wieder 550.** Bis 1. Jan. 97 nicht frei. **Tages-Um 60-70 Mk.** **Selbstfrei** Näh. **Kottbus** d. **Gilbert, Allee 4, v. Dresden-H.**

Kleineres Fabrik-Geschäft,
mit **150 % Gewinn** arb., sofort für **4000 Mk.** zu verk. **Selbstfrei.** Näh. **Kottbus** d. **Gilbert, Allee 4, v. Dresden-H.**

Barbier-Geschäft,
reell, gutach., wegen andern Unternehmens zu verkaufen und 1. Jan. 1897 zu übernehmen, in einer belebten Industriestadt, **Sicherer Gewinn.** Off. u. **H. W. 72726** in die Exped. d. Bl. erb. Käufer konnte event. als **Gehilfe** bis dato selbst mit thätig sein. **Sehr gutes**

Produkten-Geschäft
mit **Schädelerei** ist für zu verk. Off. u. **R. P. 337** Exped. d. Bl.

Fleischerei.
Wegen Grundstücksverkauf ist eine **Fleischerei** mit **vollem neuen Einricht.** d. w. **Witze** billig zu verk. und sofort zu übernehmen. Näh. **Freibergstr. 9** im Laden.

Ein nachweisl. Kottbuscher Kolonialwaaren- und Spirituosen-Geschäft
wird per Eltern zu kaufen gesucht. Gesch. Off. unter **M. P. „Invalidentant“ Weichen.**

Ein Sohn achtbarer Eltern,
welcher Lust hat, die **Bäckerei**
zu erlernen, findet gutes Unterkommen beim **Amunsmüller, Tals, Bäckerei und Konditorei, Pulsnitzstr. 1.**

Speisewirthschaft
für **600 Mk.**, dergl. mit **Bier- und Prokurentengeschäft**
mit **Wera** für **1000 Mk.**, eines dergl., **keine Udlage**, für **1500 Mk.** sofort zu verkaufen **Zwingstr. 9, 3.**

Eine Schankwirtschaft
mit **Braunwein**, nahe der alten **Vogelweie**, für **5500 Mk.** zu verk. **Emil Schubert, Waisenhausstr. 19, 3. (Wiering.)**

Fleischerei,
bester Lage d. **Neustadt**, ist veränderungslos sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Off. unter **R. F. 328** in die Expedition dieses Blattes.

Ein besseres, nachweislich gutes Restaurant
in **großer, sehr belebtem Orte** nahe **Dresden** ist für ca. **10000** Mark **aus. incl. höchstem Grundst.** zu verkaufen.
H. Körner, Copitz.

Ein hottes Café, Restaurant
oder **Gasthof** in **ang. Stadt** zu kaufen gesucht. Off. mit genauer Angabe der **Abz.** des **Kaufpr.** u. des **Geschäftsumsatzes** werden berücksichtigt **Otto Wiedemann (Selbstfrei), Weimar.**

Geschäfts-Verkauf.
Ein **Kotta, konfuzerensl. Produktengesch.** in **Veränd.** u. **sof. zu verk.** Ein **nachw.** **Kettengesch.** von über **3000 Mk.** **Gehalt.** 2000 bis **3000 Mk.** **Nach- u. Nachw.** kann eingegrüßet werden. **Geh. Off. u. S. D. 340** Exped. d. Bl.

Achtung! Achtung!
Für Schuhmacher!
Günstige Gelegen. f. **junge Anfänger.** In **bester Lage** einer **lebhaften Gassenstadt** **Sachl.** soll ein **gut eingeführtes Schuhgeschäft**
mit **gut. Maßhandwerk** **Umstände** halber **sofort** unter **dem Inventar** **wert** verkauft werden. **Zur Uebernahme** **genügen** **circa 3000 Mk.** **Geh.** **Offerten** **unter Z. 72720** in die Exped. d. Bl.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Vertausche
mein **schönes Gut** im **Freiberg** u. **Gebirge**, **Nähe** der **Stadt** gelegen, **60 Acker** **Land** u. **Wiesen**, **ganz** ein **Zinshaus** oder **Villa** in **Dresden** **o. Umgebung**. **Guthaben** **16000 Mk.** **Näh.** **ertheilt** **sofort**

v. Kalkreuth, Grünstraße Nr. 32.

Grundstücks-Verkauf.
Ein **großes Gartengrundst.**, **vorzüglich** zum **Theil** **angelegt**, **ca. 5 1/2 Tausend** **Ein** **arab.** in **einem** **ausbl.** **Industriestädte** **Sachsen**, **4** **Ed.** **von** **unterm** **frequentesten** **Baderorte** **Kottbus**, **an** der **Chaussee** **geleg.**, **ist** **sof.** **u.** **unter** **günstigen** **Bedingungen** **zu** **verkaufen.** **Dasselbe** **eignet** **sich** **vorzüglich**

zur Einrichtung eines großen Restaurants.
Restaurants **wollen** **ihre** **Abz.** **u.** **T. 9813** **bei** **Hansenstein & Vogler (A.-G.), Chemnitz** **niederlegen.**

Tüchtiger Bäcker
samt **ein** **sch.** **Erstmal** **gründen** **durch** **Erwerbung** **eines** **schön.** **Bäckereigrundstückes** **in** **großer,** **lebhaftem** **Ort.** **Verkauf** **gerüstet** **Sam-Verb.** **b.** **Preis** **10000 Mk.** **Aus.** **800-1000 Mk.** **Synthesel.** **haben** **ist.** **Näh.** **eignet** **G. Pechner, Bau- u. Maltereier, Riela a. G., Bauhäusstr. 7.**

Nr. 318. Seite 13. — Donnerstag, 12. October, 1896

Restauration Grundstück,
 in Innern der Stadt Chemnitz gelegen, ist zur Ver-
 leihung per 1. April 1897 mit vollständigem Inventar
 preiswerth für malterische Ansahlungen zu verkaufen.
 Näheres kostenfrei durch
Alex. Moritz Bauer, Chemnitz, Königsstraße 1.

Guts-Verpachtung.
 Verpachte in Oßern oder Johann mein Gut von ca. 100 Acker
 Feld und Wiese in bester Nähe Sachsend. Gröndlich
 20.000 Mk. zur Übernahme des Inventars und als Wirtschaft-
 kapital. Offerten unter N. U. 356 Exp. d. Bl.

Zinshaus
 in Dresden-Nord, 6 1/2, kleine
 Mietern sehr gute Lage, 20.000
 Mk. 3 1/2 % Hypothek, Preis
 125.000 Mk., bei 20.000 Mk. Anz.
 verkauft. Näheres kostenfrei durch
 Kaufm. u. S. L. 356 Exp. d. Bl.

Gasthof mit Saal
 in Dresden, für Anhalter pass.,
 sehr billig zu verkaufen. Offert.
 unter N. U. 363 an die Expedi-
 tion d. Bl.

**Tanz- und Ball-
 Stabiliment**
 in Dresden unter günst. Bedingun-
 gen bei 10.000 Mk. Anz. zu
 verk. Off. u. S. L. 364 bei
 Rudolf Mosse, Dresden.

Gut,
 bis 10 Meilen von Berlin ent-
 fernt, Preis bis 240.000 Mk., Anz.
 50.000 Mk., weiter event. mehr.
 Kauf Landwirth u. seinen Sohn,
 Off. ev. Güteragentur Ernst
 Grumm, Landsberg a. d. W.

Rittergut
 in Brandenburg od. Nähe dieser
 Provinz, fast alter Landwirth
 und jährl. 750.000 Mk. in guten
 Qu. an. Off. ev. Güteragentur
 Ernst Grumm, Landsberg a. d. W.

**Rür
 größ. Gewerbebetrieb
 ohne Fabrikanlage!**
 (Zubehör, Expedition oder
 Einzelverkauf)
 Neue Fabrikantenteile
 in geschlossener Baueinteilung,
 Bart u. 4 St., nahe Grotzsch-
 haus, mit ca. 3300 qm
 Flächeninhalt (Sonnens-
 treile), worin 2 Wohn-
 länder u. 3 große Inter-
 aräude genehmigt sind,
 soll ich sehr preiswerth
 verkaufen o. verpachten.
 Bei größerem Gut-
 haben würde ich etwa-
 sen Ausdehnung in Haar
 und guten Stadthy-
 pothen belegen.
 Off. u. P. V. 967, In-
 validentant Dresden.

Johannstadt.
 Zinshaus mit Fabrikgebäude
 u. 5 1/2 % Verzinsung, ist mit
 170.000 Mk. bei 30.000
 Mk. Anzahlung zu verkaufen
 durch
**H. Franke's Bureau,
 Dresden, a. d. Frauenf. 6 u. 7.**

fleischerei
 mit Grundst. beste Lage,
 in Dresden, zu verkaufen,
 Anzahl 15.000 Mk., Schlä-
 cher wöchentlich 2 Cows, 6
 Schweine, 6 Hühner, 1 Schaf u. e.
 Näh. ev. emil. Selbstverf.
**Emil Kletzsch, Wis-
 dentstraße 25, 2.**

Zinshaus
 in Dresden, bester Lage,
 passend für jeden Geschäftszweck,
 verkauft, Miethe an 1.000 Mk.,
 Preis 25.000 Mk., bei 3-5.000 Mk.
 Anz. Dresden, Schulgasse 12,
 Schramm.

**Gastwirthschafts-
 Verkauf.**
 Veränderungshalber ist die in
 Dresden bei Reichel behndl.
 Gastwirthschaft mit ca. 6 Scheffel
 Areal, Fleischerei und Tanzsaal
 sofort zu verkaufen.
 Der Verf. **Oegewald,**
 eine neuegebant., gutberüstet.

Landhaus
 1/2 Std. von Flörsch, ist unter
 dem Selbstkostenpreis für 10.000
 Mk. zu verk. Anzahlung 1.500 bis
 2000 Mk., Off. u. S. L. 322
 Exp. d. Bl. erbeten.

4 Scheffel
 Feld an der Königs-Allee in
 Deubener Thur u. im Bedauerns-
 platz liegend, bei 10.000 Mk. Anz.
 zu verk. Off. u. S. L. 326
 „Invalidentant“ Dresden.

Ein Haus
 in Döbeln, inmitten der Stadt,
 ziemlich groß, in gut. Zustande,
 ist unter günstigen Bedingungen
 zu verkaufen. Kaufman erhält
Dr. E. Fischer,
 Döbeln, Königsstraße Nr. 18.

Größ. Hotel
 in den besten Geschäftslokalen
 von Dresden, zu richtigen An-
 kapital zu verpachten, 25.000 Mk.
 Kapital nöthig. Reflexionen be-
 liebigen Off. unter N. U. 327 an
 die Exped. d. Bl. zu senden.

**Weinberg-
 Bauplätze**
 nahe der Kuranstalt in Nieder-
 schönitz zu kaufen gesucht. Off.
 erbeten Verlags- Hauptpostamt,
 unter „Dunk. S.“

Suche zu kaufen
 Gasthof oder Restaurant, mit
 oder ohne Feld, und gute gel.
 Off. mit richtiger Angabe d. Ge-
 bältn. u. Anzahl, unter A. 72752
 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Ringofen-
 Ziegelei,**
 in der Nähe von Chemnitz, mit
 einem nachweislichen Umsatz von
 1 Million Mark und darüber,
 16 Scheffel Feld u. Wiese, auf
 dem Ringofen liegen 14.650 Mk.
 Grundstücke. Dieses schön gel.
 Grundstück ist unständig, da
 der jetzige Besitzer einen anderen Ge-
 schäftszweig hat, billig für 25.000
 Mk. bei 5000 Mk. Anzahlung zu ver-
 kaufen, Tauch nicht auszu-
 schließen. Off. unter N. 69408
 an Haasenstein & Vogler
 (N. 6.), Chemnitz erbeten.

Schönes Gut,
 1 St. v. Dresden, 68 Acker a. d.
 neben erungshalber sofort zu ver-
 kaufen. Offert. unter N. J. 111
 an Haasenstein & Vogler,
 N. 6. Dresden.

Baustelle
 am Aufstellungsgeb., mit genehm.
 Zeichnen, belegt Straßenzug, an
 Selbstbauende, ev. mit Baugelb.
 zu verkaufen. Off. U. E. 237
 „Invalidentant“ Dresden.

Zinshaus,
 Schöndauerstr. Preis 50.000 Mk.,
 auf 11 in die Villa od. Baustelle,
 sofort zu tauschen ge-
 sucht, wenn 3000 Mk. bar an-
 gegeben, Off. mit Preis u. Lage an
 „Invalidentant“ Dresden
 unter U. F. 218.

**Bauland
 in Löbtau**
 sucht Selbstkäufer mit hoher An-
 zahlung u. eint. Vorkauf d.
 „Invalidentant“ Dresden
 unter T. E. 215.

**Zinshäuser-
 Verkauf.**
 Zinshäuser mit Garten oder
 Wiese in Löbtau, mit 6
 Zinsen u. u. sehr gute Lage, sofort
 zu verk. unter N. 6 1/2 % Hypothek
 in Löbtau, Poststraße 26, 2.

**Kapital-Anlage!
 Zinshaus**
 in Radeberg, welches bei
 bill. Verzinsung ca. 6 1/2
 % bringt, ist bei 8000 Mk.
 Anzahlung sofort zu verkaufen
Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Ein Gasthof
 mit 60 Scheffel Viehw. ist
 bei 10.000 Mk. Anzahlung sehr
 billig zu verkaufen.
O. Kletzsch, Wallstr. 4.

Oekonomie-Gut! Bestehen
 Kuranstalt-Nähe, ca. 13
 Zm., prima 6 Acker, in bester
 Lage, ca. 70 Zm., theils schlagab.
 Wald, Alles vollständig, arondirt;
 Haus mit 7 Kammern u. Land-
 wirth. Maschinenbestand noch
 Radeberg, reichem Inventar, ist
 Familienverhältnisse halber zu
 verkaufen. Tauch gegen indu-
 strielles Et. biffement oder gar
 Gasthof mit kleiner Oekonomie
 nicht ausgeschlossen. Gefällige
 Offerten unter D. 2366 an
Rudolf Mosse, Radeberg,
 einzulegen.

**Schön-8. neues
 Eck-Zinshaus**
 in Antonstadt, besonders für
 Fleischer passend, Mietvertrag
 7600 Mk., ist für 135.000 Mk. bei
 10.000 Mk. Anz. zu verkaufen d.
**H. Franke's Bureau,
 Dresden, a. d. Frauenteiche 6 u. 7.**

Zinshaus
 mit Produktengeld- und
 Schlachtereinrichtung
 in Blawitz ist billig für
 48.000 Mk. zu verk. Anzahl.
 5-6000, Miethe 2911 Mk.
Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Hotel
 in der Provinz, fast Kaufmann
 S. Sommerfeld, Poststr. 7.
Haus
 in der Johannstadt zu kaufen
 gesucht. Off. ev. Off. unter
 N. U. 330 in die Exp. d. Bl.

**Grün-eres
 Restaurant
 oder Hotel**
 in Dresden, mit od. ohne Grund-
 stück, event. geeignete Räume,
 werden zu kaufen od. zu pachten
 gesucht. Offert. unter N. S. 310
 Exp. d. Bl. erbeten.

**Kleines Restaurations-
 Grundstück**
 in Radeberg zu kaufen gesucht.
 Offert. u. H. D. 3861 befnd.
Rudolf Mosse, Dresden.

Ca. 21,000 qm
 Bauland in Seidnitz,
 direkt an Striesen, Stadt-
 grenze, gelegen, will ich
 gegen
Zinshäuser
 verhandeln.
 Den Ausdehnung habe ich
 baar u. in guten Stadt-
 Hypotheken. Gefällige
 Reflexionen sind um werthe
 Briefen unter P. T. 965
 an den „Invalidentant“
 Dresden erbeten.

Eckhaus,
 in vorzüglicher Geschäfts-
 lage, fünf Minuten vom Altmarkt entfernt,
 vorläufig über Bauart, soll
 möglichst sofort gegen Kasse preis-
 werth verkauft werden. Offert.
 unter N. H. 143 erbeten an
 Haasenstein & Vogler,
 N. 6. Dresden.

Gasthof
 oder Restaurant, gutgehend, auf
 Zinshaus zu tauschen gesucht.
 Näh. Schulgasse 12, Neumann.

Grundstück,
 843 qm, in prächtigster
 Vorstadt von Dresden, mit kom-
 fortabel eingerichteten Landhaus,
 Bant u. Grage, 10 4 brigg. 3. u.
 Preis 17.500 Mk. Selbstkäufer
 erbeten. Näheres Colloquium de
 Dresden, Weinrichstraße 131.

**Haus-
 Grundstück**
 bei 50-60.000 Mk. An-
 zahlung in Dresden, größeres,
 möglichen mit Stallung und
 Garten, in angenehmer Wohn-
 lage zu
kaufen gesucht.
 Näheres mit Preisangeb. Lage,
 Grundfläche, Mietvertrag unter
 C. S. 866 an Rudolf Mosse,
 Dresden erbeten.

Sichere Anlage!
 Zum 1. Jan. suche ich auf mein
 Zinshaus gegen 1. Hypothek in
 Grundstücken bei ca. 60.000 Mk.
 zu 4%. Abz. u. Selbstkäufer
 unter N. P. 920 an den
 „Invalidentant“, Seite 5, 1.

Dresden-Striesen
 5 neben einander
 liegende
Baustellen
 guter Lage, 2 Ecken und
 3 Acker, sofort bebau-
 bar, verkaufe für den Spot-
 preis von
95.000 Mk.
 Bei 10.000 Mk. barer
 Anzahlung nehme für
 mein Restguthaben auf
 Hypotheken mit an
 der Lage.
 Zahlungsverfähigen Selbst-
 käufern Näh. u. P. U. 966
 im „Invalidentant“,
 Seite 5, 1.

**Fleischerei-
 Grundstück,**
 voriges Jahr neu gebaut, in gün-
 stiger Lage Radeberg, Blauen-
 stein, gutes Zinshaus, ist
 bedingungslos bei wenig An-
 zahlung sol. zu verkaufen und zu
 übernehmen. Näheres beim Ver-
 fasser **Ernst W. 1, 2.**

Dresden-Neust.
 Zinshaus, in bester Lage
 des Viertels, worin Laden mit
 schönen Geschäftslokalitäten ein-
 gebracht werden können, mit
 gebelerten Etagen, zu verkaufen.
 Preis 165.000 Mk., Grundfläche
 109.840 qm, Mietvertr. 9000 Mk.,
 Hypothek 100.000 Mk. zu 3 1/2 %
 fest. Offert. unter N. M. 357
 Exp. d. Bl. erbeten

Gezucht
 1 Hypothek auf ein in der Mitte der Stadt gelegenes
 Grundstück. Grundfläche 82.000 qm., Zinsfuß unter 4 %.
 Offerten unter L. 9105 in die Exped. d. Bl.

Geldverkehr.
20-25,000 Mk.
 werden auf ein Grundstück
 im Werthe von 35-40.000
 Mark zur ersten Stelle ge-
 sucht. Gute Verzinsung.
 Offerten erb. u. A. S. 861
 an Rudolf Mosse, Dresden.

28-30,000 Mk.
 1. Hypothek auf ein neues Zin-
 shaus mit Fabrikgebäude aus
 Privatband gesucht. Off. erb. u.
 N. A. 323 in die Exp. d. Bl.

5000 Mark
 auf Villa als 2. Hypothek nach
 15.000 Mk. 1. Hyp. gesucht. Abz.
 erbeten unter N. A. 212 an
 „Invalidentant“ Dresden.
4000 M. l. Hyp.
 zu 4 1/2 % auf Haus in Lauenitz
 bei Rindgründ gesucht, Grund-
 stäche 3800 qm., Wiese 300 qm.
Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**40-50,000 M.
 Kapital**
 werden auf ein Areal
 von 22,000 qm. Meter
 Bauland z. ersten Stelle
 gesucht. Zeitwerth 80-
 bis 90.000 Mark. Gute
 Verzinsung u. event. Ge-
 winn-Betheiligung zuge-
 sichert. Off. u. Z. H. 803
 an Rudolf Mosse, Dresden
 erbeten.

25,000 Mark
 1. Hypothek zu 4-4 1/2 % unter
 der Grundfläche, werden sofort
 gesucht. Offerten erbeten unter
 H. 72651 in die Exped. d. Bl.

7000 Mark
 auf ein Zinshaus im Werthe von
 ca. 70.000 Mark innerhalb der
 52.000 Mark betrauten Grund-
 stäche gesucht. Anzahle u. J. H.
 an die Ann.-Exp. O. Wächter
 in Radeberg.

20,000 Mark
 werden auf 11.000 qm.
 Bauland zur ersten Stelle
 gesucht. Zeitwerth 40.000
 Mk. Gute Verzinsung. Off.
 Offeren unter N. S. 863
 an Rudolf Mosse, Dresden.

7-8000 Mk.
 hinter 15.000 Mk. innerh. Grundst.
 sol. u. Selbstkäufer gesucht. Off.
 Offeren unter T. G. 217 erbt.
 „Invalidentant“, Seite 5, 1.

125,000 Mark
 auf eine Hypothek sol. gesucht.
 Vermögenskapital-Anlage.
 6 u. 7 Acker unter „Ge-
 offerie“ voll. Guttan i. Z.
 zu senden.

7000 Mk.
 2. Hypothek auf Grundstück in
 Radeberg gesucht hinter 25.000 Mk.
 Grundfläche 25.500 qm., Wiese 35.000
 qm., Offerten in die Exped.
 d. Bl. unter N. P. 360.

14,000 Mark
 von einem freib. jung. Käufer
 geg. 3-4 % Zins, zu verkaufen
 auf ein neues Haus mit
 Bodenest. Off. L. d. Exp. d. Bl.
 unter N. J. 351.

**Hypothek-
 Verkauf.**
 10.000 Mark, 5 Proc.,
 siehe e Hypothek für
9000 Mark
 sofort zu verkaufen. Agent. verb.
 Dieselbe steht auf prächtigem
 Bauland d. Hypothekswalbe.
 Off. erbeten unter U. C. 3850
 an Rudolf Mosse, Dresden.

4000 Mark
 Restkaufgeld sofort zu verkaufen.
 Restes Tammum wird geröndt.
 Off. erbeten unter N. D. 3865
 an Rudolf Mosse, Dresden.

6000 M.
 werden als Kautions-Hypothek
 auf ein gutes Zinshaus zu 6 %
 sofort gesucht. Off. erb.
 unter N. H. 362 Exp. d. Bl.

10'-20,000 Mark
 sofort oder später auszuweisen.
 Abz. unter T. W. 231 erb. im
 „Invalidentant“ Dresden.

5000 M. zu 5 Proc.
 suche ich p. lot. ob. 1. Jan.
 mit zwei Drittel des
 Wertes ausdehnd, a.
 meine Kautellen am Boden-
 hol Niederrieden, einige
 Jahre fest und geröndt.
500 M. Damnum.
 Alles Näheres auf gel. Off.
 direkt vom Verfasser unter
 P. S. 964 d. „Invaliden-
 tant“ Dresden.

Mk. 15,000
 für 2. Hypothek auf ein gut ren-
 tables Grundstück vom Verfasser
 ver sofort gesucht. Offerten
 unter N. H. 347 an die Expe-
 dition d. Blattes.

2000 Mk.
 werden aus Privatband geg. gute
 Zinsen u. Sicherheit von jungem
 freib. Geschäftsmann und Haus-
 besitzer zur Veranschlagung eines
 autsch. Gehalts zu leisten ge-
 sucht. Off. unter N. O. 359
 in die Expedition dieses Bl. erb.

30-36,000
Mark
 für keine 1. Hypothek auf sehr
 rentables Baulandgrundstück mit
 großem Terrain, in Malschitz
 ver sofort gesucht. Offerten unter N. C.
 318 an die Expedition d. Bl.

Vermietungen.
Gezucht sofort
 eine Wohnung, bestehend aus
 2-4 Räumen, die sich zur Ab-
 haltung argl. polit. Sprech-
 stunden eignen, in freuenter
 Lage der Stadt, eventuell auch
 möblirt. Off. Offeren erbeten
 unter T. F. 216 an „Inva-
 lidentant“ Dresden.

Ein Fräulein
 sucht ein möbl. Zimmer m. Koch-
 oten in der Nähe Dresden's.
 Preis 9-10 Mk. Eigenes Bett,
 eigene Bedienung, etc. Off. erb.
 unter N. 116 postl. Blawitz.

**Angebot
 miethfreier
 Räume**
 enthält der neu erschienenen
 Dresden
 Wohnungs-Anzeiger
 vom November d. J., heraus-
 gegeben vom

**Allgemeinen
 Hausbesitzer-Verein
 zu Dresden,**
 Bureau:
 Moritzstraße 2, I. Et.
Kl. Wohnungen,
 bestehend aus Stube, Kammer
 u. Küche, sind Jüdenhof 3 sofort
 zu vermieten. Näheres: Sec-
 strasse 16, 1.

Gesucht
 möbl. Bohn- u. Schlafzim.
 für einen Herrn, dazu helles
 Keller- oder Parterregeheiß im
 Innern der Altstadt, Off. unter
 N. W. 367 in die Exped. d. Bl.

Gesucht
 bis 15 Noobr. gut möblirt.
 Zimmer im Preise bis 20 Mk.
 monat. inkl. Bedienung, Off.
 unter N. G. 352 Exp. d. Bl.

Gut möbl. ung. Zimmer
 (ev. taugliche) gesucht. Off. mit
 Preis u. N. Z. 368 Exp. d. Bl.

Laden
 zu vermieten, für jedes Geschäft
 passend, kann auf 17 Meter ver-
 größert werden, unmittelbar an
 der Pferdebahn. Näh. Preislich,
 Leipzigerstrasse 19.

Suche Wohnung
 von 1. April bis 1000 Mk., wenn
 möglich mit Garten, hier oder
 Nähe Dresden's, freie Lage be-
 vorzugt. Off. unter U. W. 253
 „Invalidentant“, Seite 5, 1.
 Ein evtl. 3 beth. Zim-
 mer, an ruhige Leute sofort
 zu vermieten Fürstliche 62.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 313, Seite 14. — Donnerstag, 12. Noobr. 1896

Jüdenhof 3

zwei Etagen und ein Restaurationslokal in erster Etage sofort zu vermieten. Näheres Seestraße 16, 1.
Hofenstraße 38: Laden mit 2c. Hinterräumen 850 RM, hell, von allen Gewerberäumen, circa 95 qm, 675 RM, Seiten Fenster i Gewerberaum, circa 95 qm, 650 RM. Zu vermieten bei **Tittel** dahelbst.

Gesucht werden große Geschäfts-Räume

in der Nähe d. Altmarktes, Königs-Johann- oder Blau-Deutscherstraße. Hausbesitzer, welche ev. alte Häuser vorz. zu einem modernen Warenhaus umzubauen geneigt wären, sind auf diese Off. ganz besonders aufmerksam gemacht. Off. unter **O. 11012** an **Hansenstein & Vogler, A.-G., München.**

Blasewitzerstraße 55 freundl. Souterrain für 150 RM an ältere ruhige Leute i. s. verm. Ein Brautpaar sucht i. d. Dez. in der inneren Stadt **2 leere Zimmer** zu mieten. 3. Etage bevorzugt. Off. mit Preisang. Biegelstr. 1 im Barbiergeschäft niederzul.

Pensionen.

Pension in einem Wohnhaus oder auf dem Lande, wo dasselbe streng gehalten wird und tüchtig mit Speise versehen ist. Off. erb. u. **R. L. 333** Exped. d. Bl.

Pensionsgesuch.

Für e. Gymnasium-Schülerin in Folge Aufh. d. bish. Pensionats zu Neu- 1897 Pension zu höchst 50 Mark d. Monat i. Nähe d. Wettiner Gymnasiums zu Dresden ges. Gefäll. Off. unter **J. 9101** Exped. d. Bl. erbeten. **Kindertische** Gebelente wünschen ein **Kind in liebevolle Pflege** zu nehmen. Adr. an **Hausch, Kleinopis v. Tharandt.**

Herzl. Bitte!

Ehren, welche gelommen sind einen **4-jährigen Knaben** als ihr eigen annehmen zu wollen, werden gebeten, welche Offerten unter **R. O. 336** in der Exped. d. Bl. niederzulassen.



Nacht-, Corridor- und Closet-Lampe. Städ 1 RM, 1 RM 25 Pf. und 1 RM 50 Pf. verbrennt in 24 Stunden für 1 Pf. Petroleum, vollständig geruchlos und geruchlos, empfiehlt in verschied. Facons **F. G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestrasse 8.** Versandt gegen Vorausbezahlung oder Nachnahme.

Wer billig bauen will, kauft Türen und Fenster.

gebraucht, an billigsten **Rosenstrasse 13,** bei **B. Müller, im Hofe.** Schindelmutter 10 Pf. 1/2, 5 Pf. Butter u. 5 Pf. 1/2, 10 Pf. 1/2, 15 Pf. 1/2, 20 Pf. 1/2, 25 Pf. 1/2, 30 Pf. 1/2, 35 Pf. 1/2, 40 Pf. 1/2, 45 Pf. 1/2, 50 Pf. 1/2. **Singer-Maschine,** vorzügl. nähend, billig zu verkaufen an **Blauensteinerstr. 61, I. links.**

Kaufe

eine Partie **Obstbaum-, Johannis- und Stachelbeerzweige.** Off. u. Preis unter **S. L. 201** „Invalidentant“ Dresden erbeten.

Kinderröten,

ein neues Musikinstrument, geeignet für 12 Notenblätter, 50 Pf. Eine Notenkenntnis können mit der Kinderflöte selbst kleine Kinder sofort die aller-schönsten Melodien spielen.

F. G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestrasse 8.

Zettelmaßgefäß, feil ge-schlachtet, sauber gewischt und trock. entweid., 4 od 5 fette Boutard, od. Zuppenbüch., 30d. Hefentüten, 1 Maß- od. Pragens mit Geste je 5 RM. franco Nachnahme. **Jon. Andermann, Bucacs Nr. 5** (Oesterreich).

Pferde Verkauf.

5 Jahre, ungar. Arab-Blut, 1,68 hoch (Tagcastrid), u. 5 Jahre, ungar. Schimmelwollsch., 1,65 hoch (vorzügl. Einwandpferd). Näheres **Brin. Geora-Allee 5, 2. r.**

Pferd,

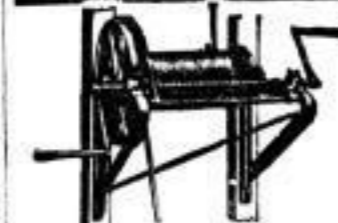
auf's Land passend, sehr billig zu verkaufen. **Bollmann & Laackner, Gerichtsstraße 27**

1 Rabriol-Gesicht, Silber-platt, **1 Arbeits-Gesicht** und **1 Damenfattel,** Alles g. erhalten, billig zu verkaufen Ecke **Victoria- und Ringstraße** im Sattlergeschäft.

Ein Pianino (Rugh), feinschön, vorzügl. im Ton, von **Hofenhaus,** sehr gut erhalten, eine **Porto-Kommode** (Rugh) billig **Ferdinandstraße 14, 2.**

Süßrahmbutter, 1 gal. frisch, naturrein, 9 Pf. netto 7,50 Mark. 1/2 gal. Süßrahmbutter, 1/2 gal. frisch, Butter-schleuder-bonig 5,75 RM, 9 Pf. 1/2 gal. Butter-schleuderbonig 4,50 RM. franco Nachnahme. **J. Andermann, Bucacs Nr. 5, Oesterreich.**

Verrichtl. gebr. Möbel, versch. Einrichtungen, Paneele u. Säulenstempel, Divan, Schreib-tisch, Schreibtisch mit Aufsatz, Spiegelkasten, Büttel, Versteck, Trueme, verschiedene Schränke u. Tische, Stühle, Bettstellen m. Matr., Bekleidungs, Alles echt Holzbaum, sehr gut erhalten, bill. zu verk. **Ferdinandstr. 14, 2.**



Balkenwinden, Wand- oder Speicherwinden, Schlaachthauswinden

fertigt als Spezialität **Karl Schmidt, Planen-Dr., Kirchstraße 2, Fabrik für Hebezeuge.**

Gut getrag. **Militär-Pan-dschuhe** zu kaufen gesucht **Freibergstraße 7, Rändler.**

Frische Biertreiber

sind noch abzugeben. **Gambrius-Brauerei, Föbtauerstraße 50.**

Schlossereieinricht.

wird bill. zu kaufen gesucht. Adr. erbeten **Rechtstraße 7, part. I.**

Ausgekämmte Haare

kaufte zu höchsten Preisen, auch erhalten Damen von ihren selbst-gewaschenen die **höchste, Feine, eine, Theile, Treher,** sowie reise-geeignete **Puppenverrückten** billig gefertigt bei **Arthur Eckardt, Brunnenstraße 27.**

Gelegenheitskauf.

Ein noch gut erhalt. vollständ. **Livreeanzug** preiswerth zu verkaufen an **See 33, I.** **Gebr. Rugh, Bettstell. u. Matr.** zu verk. **Wettstr. 24, I. r.** **Pianino,** wenig geb., vorzügl. im Ton u. Spielort, äußerst billig **Stephanienstr. 31, p. I.**

Größtes Musikwerk-, Instrumenten- und Saiten-Fabriklager

Begr. 1823. **VON W. Gräbner,** Begr. 1823

Nr. 15 Waifenhausstraße Nr. 15 (nahe der Seestraße). (Café König), empfiehlt alle Neuigkeiten auf dem Gebiete der Musik.

Pianos, Dreh-Pianos, Musikwerke, Violinen von berühm. Meistern, **Harmonikas,** echt halbe Mandolinen u. **Harmonium** von 85 RM, **Pianos** von 20 bis 600 RM, **Gitarren, Zithern, Ocarinas, Trommen, Symphonien, Orphenion, Polyphon, Automaten, Standuhren** mit Musik und Notenbuch von 70 bis 600 RM, **Accord-Zithern,** als: **Saxonia, Meinhold & Müller'sche, Arion, Erato** mit allen halben Tönen. Diese Accord-Zithern in 1/2 Stunde ohne Lehrer zu erlernen. **Gr. Dreh-Orchestron,** für größten Tanzsaal passend. **Neu. G. Musikschrank** mit Notenwechsel, unersch. in Klangfülle und Pracht des Tones. **Reparaturen prompt.**

Für jeden Haushalt Küchen-Einrichtungen mit Küchenmöbel
Gebr. Eberstein
 Altmarkt

Tüll-Gardinen

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Rester-Ecke u. Partiewaaren-Haus von Alwin Krause, Dresden-A., Schreiber-gasse, Ecke Güntzplatz (nahe Seestraße).

Reife und Partiewaaren reinwoll. Geraer Kleiderstoffe, schwarz und farbig, in allen Webarten, zu **Kleidern und Blousen,** sowie **Resten, Partiewaaren in Barchent** zu Hemden, Röcken, Mousen und Jacken. **Unterrockstoffe** aller Art. **Reste und Partiewaaren** von **Piquébarchent, Chiffon, Shirting, Renforcé, Hemdentuch, Damast, Bettuchleinen, Bettzeug, Inlets, Handtüchern, Wischtüchern, Taschentüchern** u. s. w. bedeutend unter normalen Preisen. **Reste und Partiewaaren in Lindner Kostüm - Sammet.** Große Auswahl. **Zehr billige Preise.**

Konfektionsfachen werden geschickt u. elegant modernisiert, **worüber nur beste Empfehlungen.** **Baugrabenstraße 59, I. r.**

Reell!

Junger, tücht. Geschäftsmann, angeh. Keuzere, welcher etliches Geschäft übernehmen will, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine **Lebensgefährtin** von gut. Charakter, wirtschaftl. erzogen u. mit etwas Vermögen. Junge Damen, deren Eltern od. Vormünder, welche diesem reellen Geluch Glauben schenken, werden gebeten, ihre werthe Adresse mit Angabe der näheren Verhältn., wenn möglich mit Bild, zweckes zurückgeschickt wird, unter **S. O. 201** an „Invalidentant“ Dresden niederzulassen. Str. Bei Anwesenheit verlangt und ageübert.

Streng reell!

Junge Damen aus angeh. und geb. Familien, welche sich standesgemäß verheirathen wollen, finden durch meine reelle u. dist. Vermittelung unter günst. Bedingungen die besten Gelegenheiten. **Haus Joh. Kohl, Hauptstraße 19, 2.** Eine feinschön. jährl. Dame sucht die Bekanntschaft eines disting. vermög. Herrn behufs **Verheirathung.** Off. erbeten in die Exped. d. Bl. unter **R. H. 324.**

Verheirathung

Ein junger Mann sucht, da er in Kürze ein Restaurant übernehmen will, die Bekanntschaft eines häuslich erzogenen Mädchens im Alter bis 20 J., mit etwas Vermögen, behufs späterer **Verheirathung.** Off. erbeten in die Exped. d. Bl. unter **R. H. 324.**

verheirathen.

Solider, gebild. Geschäftsmann, 31 J. alt, sucht sich bald zu **verheirathen.** Mädchen od. junge Wittwen mit etwas Vermögen belieben Offert. unter **S. F. 351** Exped. d. Bl. zu senden.

Heirath,

vorzügl. das Ver. d. Wittwenstelle e. jährl. Kindes da such. Wittwen gern übernehmen würde. Photographie, W. zurückgeschickt, mit genauer Ang. der Verhältn. erbeten unter **M. 6791** durch **Hansenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, Distrikt** in Ehrenloche. Vermittel. verbeten.

Mit Gott!

Sollte eine treue Seele sich einen gelunden, hättlichen Raum, **Wittwer, 52 Jahre,** in guter Stellung u. von gutem Ruf, als Lebensgefährtin wünschen, so bittet man ausführliche Offerten unter **T. V. 230** „Invalidentant“ Dresden, Seestraße Nr. 5, I., bis **20. November d. J.** niederzulassen.

Ofen.

Großer Schüttlofen zu verkauf., passend für Metzgerei, **Leitmerstraße 15, Hof.**

10.000 Centner gute Brennereisartoffeln

sind bei successiver Versteigerung zu verkaufen. Anfragen an **E. M. an Hansenstein & Vogler, A.-G., Görlitz,** erbeten.

Bianino

fast neu, wundervolle **Tonfülle,** berühmter Fabrik, sofort äußerst billig zu verk. **Blauensteinerstr. 61, Gartenhaus part.**

Pianinos,

freuzl. mit **Chiffon,** neueste Bauart, **Rugh,** schwarz, sind sehr preiswerth zu verkaufen. **M. Fiedler, Johannisstraße 3, I.** **Schöne, actragene Damen-Garderobe** billig zu verkaufen. **F. Jacob, Am See 33, I. Et.** **Naturbutter,** 10 Pf. Collobr., **Wach. W. 7, Wismuthberg 98, I. 15, Götze.** **Linde (Götze).**



von **10 bis 50** Mark.
 von **12-40** Mark.
 In bester Ausführung von **9-50** Mark.

Die neuesten Winter in 50 Sorten, **7-60** RM.

Praktisch, standhaft, wenig Platz gebrauchend, **7,50-80** Mark.

Eisenmöbel-Fabrik & Lager A. F. Müller

Annensstraße 23/25 (Hotel Annenhof.)
 im Hofe links. **Massage** u. Wasserbehandlung für Herren u. Damen in unserm dem Hause **Terrassenstr. 27.**

Priv. Detectiv Leipzig, Gainestraße 11.



Neueste Gesellschafts-Spiele

Ludo, 1 RM. 75 Pf.
Checkmate, 1 RM. 75 Pf. und 2 RM. 50 Pf., interessant und anregend, nur bei **B. A. Müller,** Pragerstrasse 30, Galanterie, Leder- und Spielwaaren-Geschäft, Versandt gegen Nachnahme.

Nervenschwache und = Kranke, sowie Hämorrhoidal - Leidende

werden auf die sichere Heilung bringenden **Kiefernadel-Extrakt-Wasserbäder,** **Moritzstrasse 6,** aufmerks. gemacht, a. Stad. 1. RM. 1 RM. 25 Pf., 2 RM. 1 RM. 25 Pf. **Wasserbäder** für Damen und Herren (auch für gewöhnl. Wasserbäder) von früh 8 bis Abends 8 Uhr.

Kiefernadel-Dampfbäder

gegen **Gicht, Rheumatismus, Ischias, Entzündungen** u. s. w. wie bisher, **stets in der Anstalt** zu erhalten. **Kiefernadel-Pflanzbäder** gegen **Gicht, Rheumatismus, Ischias, Entzündungen** u. s. w. wie bisher, **stets in der Anstalt** zu erhalten. **Pianino,** sehr billig **Blauensteinerstr. 61, I. links.**

2 gebrauchte Federmatratzen

mit **Bettstellen,** a. Stad. 25 Mark, ein **achteckig, eichener Tisch,** ein **eichener Bücher-schrank,** ein **Wahlg.-Bettel** billig **Neumarkt 13, I.**

Kinderwagen-Höfgen

Königsbrüderstraße 56, Zwingerstraße 8, I. r.

Nr. 313, Seite 15. — Commercestr. 12, November 1896

Man verlange
Prospect!



DETEKTIV

10 Schloss-Strasse 10.

Bureau

Internat. Privatbureau für Ermittlungen aller Art, über Verbrechen, Verleumdung, anonyme Schreiben etc. — Detaillierte Beobachtung des Tuns und Überlieferungen von Anstellungen, Gärten, Verleumdungen etc. — Auskunft spec. über Familien- und Vermögensverhältnisse, Charakter, Vorleben, dunkle Verhältnisse und Erb-Sachen etc. — Verbeisichtigung von Beweismaterial zu Prozessen. — Strengste gütigste Erholung. — Vorzügliche Mittel. — Ueberall Verbindungen. — Strengste diskrete Bedienung. — Telefon L. 1202. — Anfragen ist Nacht beizufügen.

Internat. Privat-Detectiv-Bureau, Dresden, Inhaber: C. F. Jahneke.

Hohenzollern-Mäntel,

Stanley-Mäntel,
Havelocks,
Paleots,
Loden-Joppen,
Haus-Joppen

in großer
Auswahl in
allen
Preislagen.

Robert Kunze, Altmarkt
(Rathhaus),
Reise-Artikel,
Herren-Modewaren, Lederwaren.

Heirath.

Witwer, kinderlos, v. angenehmer
Natur, 40 J. alt, in sich selbst,
wünscht sich baldm. wieder zu
verh. Tamen, im Alter v. 35 b.
45 J., mit ein. Verm. oder ein.
Weschaft, welche in ein. wirtsch.
Einst. sein gelassen ist, wollen
mit ernstgem. Oberem unter
L. U. 251
„Jubiläumdanke“, Seite 5. I.
inzwischen Anzeigen vorbereiten.

Reell.

Witwer, 40 J. alt, vermög.
und 2000 M. Gehalt, Pensionist,
m. i. mit einem Mädchen mit
Vermög. zu verheirathen. Off.
erb. unt. R. N. 330 Exp. d. Bl.

Heiraths- Gesuch.

Ein Witwer von gutem Cha-
rakter, 40 J. alt, mit 2 Kindern
(1 Tochter von 17 J. u. 1 Sohn
von 12 J.), im Besitz e. gutgeh.
Weschaft, würde auch in e. Ge-
schäft eintreten, sucht sich auf
die ein. Weise wieder zu verheir.
Witwen oder Jungfrauen im
Alter von 30-45 J., mit etwas
Vermög., welche sich glückliches
Familienleben wünschen, werden
gebeten, ihre Adr. unter K. F.
1000 bei Haasensteln &
Vogler, A.-G., Mittweida,
niederkulegen.

Schnädelbach

Damen- Beinkleider

In verschied. Qualitäten
und Größen, von guten,
wolligen Waaren, sehr
hübsch gearbeitet,
von einfarbigem und
gemustertem

Barchent
Faar 140, 150, 160,
175 Bt. u.
von reinwoll. Flanel,
Faar von 2 75 Bt. an,
von weichen Cord- und
Rober-Waaren,
Faar 160, 200, 230,
260 Bt. u.

Kinder- Beinkleider

aus Barchent u. reinwoll.
Flanel, auf und sauber
gearbeitet, in 8 Dv.
Größen v. 35-70 Ctm.
a. 50, 60, 70, 80,
90 Bt. u.

Tricotagen

für Damen, Herren
und Knaben,
als: Hemden, Bein-
kleider, Jacken,
in verschied. Größen
und Qualitäten, zu den
billigsten Preisen.

H. M.

Schnädelbach

7 Marienstraße 7.
Antonplatz

Schnädelbach

Nussb.-Piano,
gebr. für 325 M. der Rolle
verkauft 240 M. 20, das

Akademie

für Zeichnen und Malen

von Ernst O. Simonson,
Dresden-Altst., Lindenaustasse 44, am Lindenauplatz.

Institut I. Ranges. Gesonderte Abtheilung für Damen und Herren. Hervorragende Lehrkräfte.
Kunsthistorische Vorträge. Günstige Aufnahmebedingungen. Der Eintritt kann jederzeit erfol-
folgen. Sprechstunden des Unterzeichneten täglich von 3 bis 4 Uhr Nachmittags, ausgenommen
Sonn- und Feiertags.

Ernst O. Simonson.

Specialität:

Goldene
Herrn- und Damen-
Uhren

von 24 M. bis 1000 M.

Silberne

von 14 M. bis 200 M.



Regulateure

In feilgerechter Ausführung
mit prima 14 Tg.-Werken
von 16 M. an.

500 Stück auf Lager,
genau regulirt.



Fernsprecher
Amt L. 702.

Geschäfts-
gründung
1. Jänner 1871.
25 Jahre.



Fächer-Neuheiten.
Kleine Kokoc-Fächer.
Pariser und Wiener Modelle (M. 3-500). Fächer eignen
sich zur Ausstattung und Reparaturen.
Tanzstunden-Fächer,
zurückgeklappt vorzüglich und Reiseartikel, zu halben Preisen.
Altmarkt, Paul Teucher, Schöffergasse 1.
Magazin seiner Damen-Artikel,
Schmuck, Bedarfswaren, Toilette-Artikel etc.

Rossbacher Magenbitter

von Christof Richter &
Brüder in Göttingen
und Hildesheim in Vödingen
ist ein D. n. Mittel für jede
Familie.
Scht zu haben bei Herren:
Arthur Winkler, Rei-
niger Str. 10.
Carl Thiele, Kommissar-
straße,
Bernh. Wolf Nachf.,
Annenstraße,
Bernh. Woldau, Annen-
straße.
Nerner in allen Restaurants
durch Blakate erkennbar.

Ein fast neuer

Wechselstrommotor,

Werb., ist wegen Anschaffung
eines größeren sofort billig zu
verkaufen. Bei Offerten erbeten
in die Expedition dieses Blattes
unter N. 65-47.
Piano, feuerf., 600 M.,
m. voll. Ton, u.
1 Harmonium u. Garantie sehr
bill. zu verk. Neibahnstraße 2, L.

Schleifen!
Tranchirmesser für Köche
und für Hausgebrauch, in allen Größen, franz.
und eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen
W. Moritz Runde, Hampfstraße 31.
Alleinvertrieb Westfälische und franco.

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Donnerstag — Freitag eintreffend:

Allerfeinster Schellfisch zu billigsten Preisen.

Allerfeinster
Tafel-Zander,
Pfd. 45 Pf., 10 Pfd. 420 Pf.

Echte
Jauersche Brühwürste,
Paar 15 Pf., 5 Paar 70 Pf.

Unser Delikatessengeschäft
Pragerstrasse 21, schrägüber Stravestr.
empfehlen

Prima holländ. Austern,
Duzd. 225 Pf.

Beste amerik. Austern,
Blue points,
Duzd. 180 Pf.

Lebende und frisch gekochte
Hummer.

Echten
Astrachaner Caviar,
prachtvolle Qualität, gross- u. grankörnig,
Pfd. 9-10 Mark.



Vergolde-
Pressen
werden zu kaufen gesucht von
Trips & Ritz,
Grüneffte 10.

Heirath.

Vermögende Witwe, in den
50er Jahren, wünscht sich mit
einem Branten oder Rentier zu
verheirathen. Offert. unt. R. Q.
335 in die Exped. d. Bl. erbet.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 313. Seite 16. — Donnerstag, 12. Jopbr. 1896

I. Etage.

I. Etage.

Ball-Handschuhe.

Glace für Damen, 3 u. 4 Knopf lang, farblich 1,25, 1,50 und 1,75 Mfl.
Glace für Herren, farblich 1,25, 1,50 und 1,75 Mfl.
Glace für Damen u. Herren, schwarz, 1,50 und 1,75 Mfl.
Glace für Damen u. Herren, weiß, 1,50 und 1,75 Mfl.
Glace mit Krümmen, innen gefüttert, für Herren 1,75 Mfl.
Glace mit Krümmen, innen gefüttert, für Damen 2,25 Mfl.
Glace mit Krümmen, innen gefüttert, für Kinder 1,50 Mfl.
Glace, farblich, gefüttert, für Damen und Herren 2,25 Mfl.
Glace, schwarz, gefüttert, für Damen und Herren 2,50 Mfl.
Glace, farblich und schwarz, gefüttert, für Damen, mit Pelzansätzen 3 Mfl.
Militärhandschuhe 1,50, 2 und 3 Mfl.
Kutscher-Handschuhe mit Pelz 4 Mfl.

Winter-Handschuhe,
reizende Neuheiten,

Normal-Unterwäsche,
nur gute, praktische Qualitäten,

Frauen-Strümpfe und Herren-Socken

empfehl
Chemnitzer Handschuh-Haus

(Inb. Falk Reissner).

Nur 16 Pragerstrasse 16,
I. Etage.

APENTA

Das beste Ofener Bitterwasser,
Gefüllt an den Quellen der Uj Hunyadi Actien-Gesellschaft bei Ofen UNTER ABSOLUTER CONTROLE DER KOENIGLICH UNGARISCHEN CHEMISCHEN REICHS-ANSTALT (Ministerium des Ackerbaues) Budapest.

„Ein stärkeres und günstiger zusammengesetztes natürliches Bitterwasser ist uns nicht bekannt.“

Prof. Dr. Leo Liebermann,
Königlicher Rath, Director der k. u. g. chemischen Reichsanstalt, Budapest.

„Dieses Wasser ist zu den besten Bitterwässern zu rechnen und ist auch als eins der stärksten zu bezeichnen.“

Geheimrath Prof. G. Liebreich, Berlin.
„Therapeutische Monatshefte“, Juni 1896

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

Hauptniederlage bei
C. Stephan, Kronen-Apotheke,
Dresden-N., Bautznerstrasse 15.

E. Krumbholz,

Jetzt Waisenhausstrasse Nr. 31, nächst Georgplatz,
Alleinige Niederlage der Möbel-Fabriken

von
Gebrüder Thonet, Wien,

empfehl zu Weihnachtsgeschenken:

Pianosessel, Notenständer, Notenpulte, Toiletten,
Blumentische, Schreibstühle, Ruhestühle, Schau-
kelstühle, Jagdsessel, Schneeschuhe, Hackets etc.
Kindermöbel - Puppenmöbel.



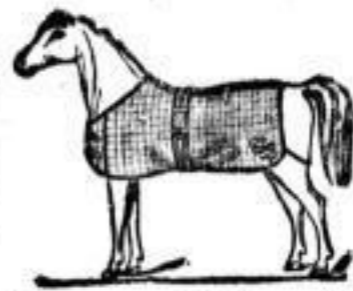
Hauptniederlage der **Cöpenicker Linoleum-Fabriken.**



Höchste Anerkennung 1892:
Ehren-Diplom.



Präferant an große industrielle Unternehmungen, als Brauereien, Fabriken, Fahr-Unternehmer u. Reit Institute,



Grundsolide Fabrikate, die selbst in billigen Qualitäten die größten Ansprüche an Haltbarkeit und Schönheit erfüllen.

Halbwollene Pferdedecken.

Sehr breiter Werth u. äußerst dauerhaft.
Größe 180x180, Stück 4,50 Mfl.
Größe 170x180, Stück 5,- Mfl.
Größe 160x200, Stück 6,- Mfl.

Reit. Double-Decke, unverwundlich.
Größe 180x180, Stück 5,25 Mfl.
Größe 150x180, Stück 6,- Mfl.
Größe 160x200, Stück 6,50 Mfl.

Reinwoll. Pferdedecken.

Glatt, erbsenfarbig mit bunt. Ranten.
Größe 180x180, Stück 6,- Mfl.
Größe 150x180, Stück 7,75 Mfl.
Größe 160x180, Stück 10,25 Mfl.
Größe 170x200, Stück 11,50 Mfl.

Glatt, bunt, farr. mit glatt. Rückseite.
Größe 180x180, Stück 5,50 Mfl.
Größe 160x180, Stück 6,75 Mfl.
Größe 160x200, Stück 10,75 Mfl.
Größe 160x200, Stück 12,- Mfl.

Reinwollene Militär-Woylachs.

Grün und braun melirt, Größe 150x240, Gewicht ca. 2 1/2 kg, Stück 8,50 Mfl.
Grün und braun melirt, Größe 200x240, Gewicht ca. 3 1/2 kg, Stück 14,- Mfl.

Deutsche u. echt Siebenbürger Kotzen,
grün, gelb, roth, 3-5 Rilo schwer, Stück 13, 18, 20 Mfl.

Wiener Fiaker-Decken,

das ganze Pferd einhüllend, 2 und 2,50 lang, gefüttert, Stück 21,50 und 25,- Mfl.

Fertige wollene Pferdedecken

aus dicken, reinwoll. Decken-Stoffen mit festem Bruststück, das Stück 15, 17, 18, 19, 20, 21 Mfl.

Gala-Schabracken | Kutscher-Decken

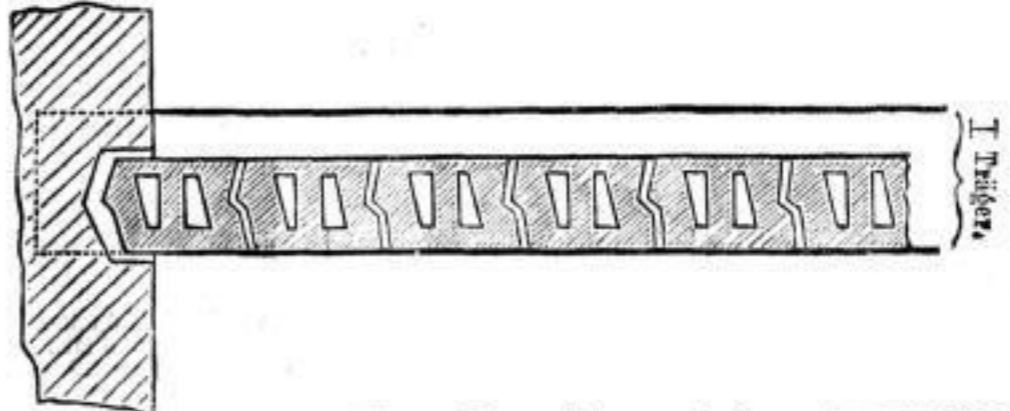
für Wagenpferde aus echtem, reinwoll. Lämmer in hochleg. Ausführung in blau und braun. aus dauerhaftem, biden Don-Is-Stoffen mit warmem Unterfutter hergestellt.

Siegfried Schlesinger

6 König-Johann-Strasse 6.

Geradlinige massive Decke

„System Förster.“ D. R. G. M.
Patentirt in verschiedenen Staaten.



Keine Verankerung, keine Eiseneinlage. Feuer-, schall- u. schwammsteher.

in zahlreichen Bauten ausgeführt.

Durch einfache Herstellung, wie billigsten Preis schnell beliebt geworden.

Jeder Bauausführende ist zur Anfertigung der Decken berechtigt.

Prospekte und vorzügliche Atteste durch den

General-Vertreter für Sachsen u. Schlesien: **Robert Heinrich,**

Dresden-N.

Ausgestellt auf der Berliner und Dresdner Gewerbe-Ausstellung 1896.

Oldenburger Milchvieh
und junge
reinblütige Zuchtbullen
Helle im Montag den 21. Novbr.
in Dresden im Milchviehhofe
(Scheunböde) zum Verkauf und nehme
Bestellungen entgegen.
Eduard Seifert.
Dresden-N., vorm. Pömmchen. Fernsprechnr. 2802, Amt 1.



Ia. rothe Speisemöhren,
sowie
beste Magnum bonum
Speisekartoffeln
(leicht billig waggonweise
G. H. Schmidt,
Mittenwiddingen, Bezirk
Magdeburg.

Dresdner Nachrichten.
No. 318, Seite 17. — Donnerstag, 12. November 1896

Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

- Garbe, Lahmeyer & Co. -

Abtheilung II

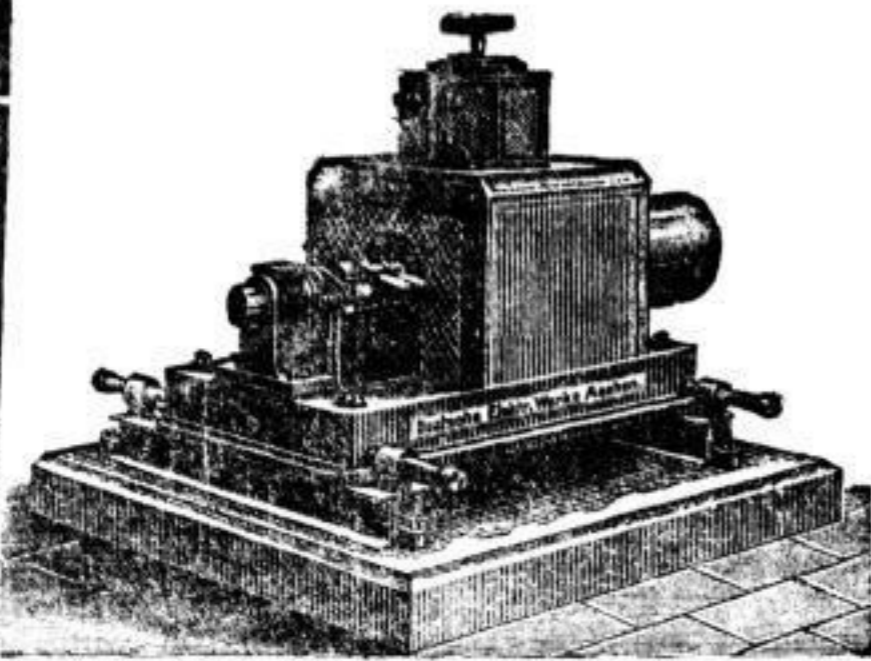
ELEKTROMOTOREN

für elektrische Kraftübertragung

für jede Entfernung, Spannung und Leistung.

Vertreten durch Ingenieur-Installations-Geschäfte in allen Provinzen und Staaten Deutschlands, sowie des Auslandes.

Special-Prospekte und Nachwehlisten.



Grösste Specialfabrik für Elektromotoren und Dynamomaschinen.

Persönlich in Holland eingekauft

Blumen-Zwiebeln.

Unlöbliche Waarenfälschung beste Waare, beste Preise.

Hyalinthen für Blasen u. Topfe, beste Sorten, von 15 Pf. an für 4 Stücken, Grösste von 10 Pf. an.
Zulpen für Topfe, Blasen, Gräser, beste Sorten, Dgk. u. 5 Pf. an.
Grocus für Topfe, Blasen, Gräser, 10 Stück von 15 Pf. an.
Blumen, **Mannfeln**, **Jongirten**, **Narettien**, **Tascheln**, **Kattentronen**, **Seculien**, **Schneelocken**, **Zella** etc.
Neonim **Blasen** (Blasen) mit geordnetem Nachhand, das von sich selbst die Blasen, weiß, blau und grün, 1 Pf. 2 Pf. 3 Pf. 4 Pf. 5 Pf. 6 Pf. 7 Pf. 8 Pf. 9 Pf. 10 Pf. 11 Pf. 12 Pf. 13 Pf. 14 Pf. 15 Pf. 16 Pf. 17 Pf. 18 Pf. 19 Pf. 20 Pf. 21 Pf. 22 Pf. 23 Pf. 24 Pf. 25 Pf. 26 Pf. 27 Pf. 28 Pf. 29 Pf. 30 Pf. 31 Pf. 32 Pf. 33 Pf. 34 Pf. 35 Pf. 36 Pf. 37 Pf. 38 Pf. 39 Pf. 40 Pf. 41 Pf. 42 Pf. 43 Pf. 44 Pf. 45 Pf. 46 Pf. 47 Pf. 48 Pf. 49 Pf. 50 Pf. 51 Pf. 52 Pf. 53 Pf. 54 Pf. 55 Pf. 56 Pf. 57 Pf. 58 Pf. 59 Pf. 60 Pf. 61 Pf. 62 Pf. 63 Pf. 64 Pf. 65 Pf. 66 Pf. 67 Pf. 68 Pf. 69 Pf. 70 Pf. 71 Pf. 72 Pf. 73 Pf. 74 Pf. 75 Pf. 76 Pf. 77 Pf. 78 Pf. 79 Pf. 80 Pf. 81 Pf. 82 Pf. 83 Pf. 84 Pf. 85 Pf. 86 Pf. 87 Pf. 88 Pf. 89 Pf. 90 Pf. 91 Pf. 92 Pf. 93 Pf. 94 Pf. 95 Pf. 96 Pf. 97 Pf. 98 Pf. 99 Pf. 100 Pf.

Zeiger & Faust, 2 Wattinerstrasse 2, zweites Haus u. Hofplatz.

G. E. Höfgen

Kinderwagen-Fabrik,

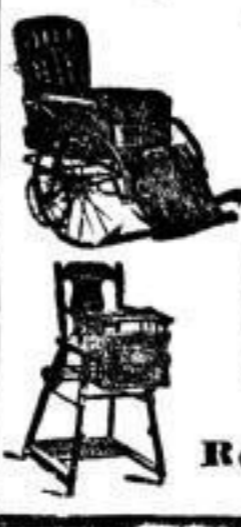
Königsbrückerstrasse 56,
Zwingerstrasse 8.

Telefon Nr. 622 und Nr. 315.

Grosse Auswahl in:

- Kindertwagen von 12-120 Mk.
- Kindert-Hohlräder 9-45
- Krankentwagen 86-150
- Kindert-Beistellen 12-60
- Wagenwagen 3-20
- Kindert-Hohlräder 10-20

Extra-Anfertigung nach Angabe.
Reparaturen schnell u. billig.
Catalogue mit Abbildungen gratis.



Pelz-Capes, Mäntel, Colliers, Futter, Besätze etc.

empfehl
Heinrich Hanicke
 Kürschnermeister
 13 Wettinerstrasse 13.
 (Gegr. 1875.)

Handstabe
 Schauerleisten
 Jalousieleisten
 Treppenstangen
 Fussbodenspläne
 Stuhlstütze
 F. Bernh. Lango
 Amalienstr.

Strick-Wolle,

sehr haltbar, weich, erziehb., alle Farben u. Belangen, echt schwarz u. leberbraun, Normal- u. Jephyr-Wolle, Seiden- u. Feinwolle, Kameelhaut-Wolle, Strick- u. Pöfel-Wolle, Deutsche u. engl. Wollgarn, Beste Auswahl, Preise billigst.

Clemens Birkner,

Wohn- u. Strumpfwaaren-Geschäft,
 Dresden-Alstadt,
 Ecke Zeitzstrasse-Breitstrasse,
 46 Wildstrüßlerstrasse 46.

Aus erster Quelle.
Echte Straussenfedern,
 Heißer-Pigettes, Fautahesfedern
 in allen Belangen u. Farben,
 Ballblumen, Silbermyrthenkränze
 Preisverzeichnisse gratis

C. Hörig, Federn- und Blumenfabrik
 Wisnerstrasse 20.

NB. Reparaturen gelagert, als: Waschen, Bürsten, Neuwaren prompt und billigst.

Gewissenshaft, mässige Preise.
Patent-Bureau Reichelt Dresden-N.
 Hauptstr. 4. Inhaber: Emil Reichelt, Ing. u. Patent-Anw.

Uhren-, Goldwaaren-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.
Nickeluhren höher 9-15 Mk., jetzt 6-10/12 Mk.
Silb. Herren u. Damen-Uhren fr. 15-20 Mk., jetzt 10-16 Mk.
 Mit Garantie. Alles Andere Hausend billig.
 Mit Goldwaaren 20% Rabatt.
H. Treischer, Uhrmacher, Dresden, Arcusstrasse 13.



Otto Türcke, Eisenwerk, Coswig 1/2 Sachs.

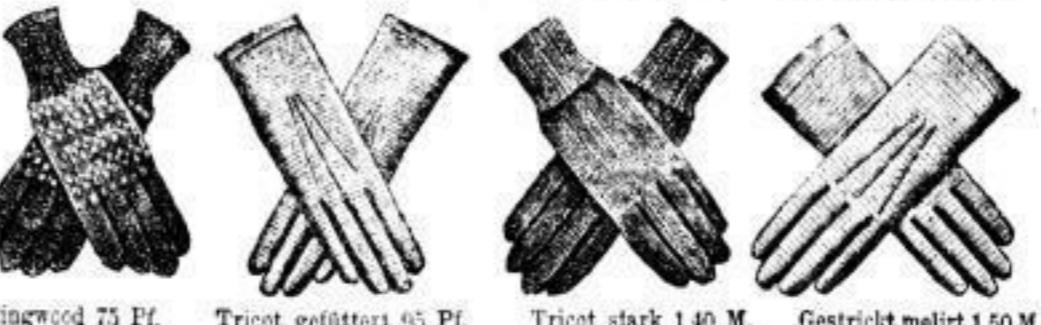
Meteor-Gasglühlicht

laut Messung der physikalischen Reichhaltigkeit 120 H. Strahlen-Geuchtigkeit. Glühkörper per Stück 1 Mark montiert. In's Haus gerandt, auf jeden Brenner passend. Kompletter Apparat 3 Mark.
Otto Steuer's Nachfolger, Friedrich Plan, Dresden-A., Salzgasse 4.

Ausstellungs-Schrank

(einen Bodenplanen), ganz von Ebenholz gearbeitet, dreifach mit grossen Spiegelflächen versehen und ca. 7 1/2 Mk. hoch, 5 Mk. hoch, Neuwert über 400 Mark, hat sehr billig zu verkaufen
Ludwig Arnold, Nürnberg.

Winter-Handschuhe für Herren.



Ringwood 75 Pf. Trikot gefüttert 95 Pf. Trikot stark 1.40 M. Gestrickt melirt 1.50 M.

Zum Pfau, Robert Gaideczka,
 2 Frauenstrasse 2.



Krimmer,
 Qual. III 2.- Mk.
 Qual. II 3.- Mk.
 Qual. I 4.50 Mk.
Glacé, Schaffutter 5 Mk.
 Kutscherhandschuhe mit Pelzfutter:
 Glacé, Schaffutter 5 Mk.
 Blumant, Schaffutter 7.50 Mk.
 Känguruleder, Schaffutter, Dorsinfarbe: 7.50 u. 8.50 Mk.
 Sealskin, Jütländer Schaf 4.50 Mk.
 Sealskin, Jütländer Schaf 17 Mk.

Damen-Winterhandschuhe:
 Glacé, Wollfutter 3.-
 Glacé, Seidenfutter 4.50
 mit Pelzmanschetten:
 Seidenfutter, farbig 5.-
 Seidenfutter, schwarz 5.50
 do. Nutramanschetten 8.-
Wildleder, Wollfutter, Lederbesatz 5 Mk., ohne Lederbesatz 3.50 Mk., echt Wildleder: Qual. II 3 Mk., Qual. I 4 Mk.
Glacé mit Pelzfutter 5 Mk., mit Schaffutter 5 Mk., mit La Caninutter 7.50 Mk.

Kugelgelenkpuppen, Puppenköpfe, Puppenkörper, Puppenkleider, Puppenschuhe u. Strümpfe, sowie säumliche Puppen-Artikel

empfehlenswert
Anton Koch,
 13 Webergasse 13.

Rüchenschränke, Aufwaschtische, Gemüseschränke

solideste Waare
F. Bernh. Lango
 Amalienstr.

Echt Nuss-Trumeau,
 wie Zeichnung, mit gechliff. Metallnagel,
 203 cm hoch,
 75 cm breit,
Mk. 64.00.

Grosses Lager Polster- u. Tischler-Möbel, komplette Ausstattungen
 stets am Lager, empfiehlt in allen Belangen
A. Hoy, Locks's Nachf.,
 nur Annend. 45,
 Dresden-Al. Strasse 1102.

selbstgezeugene, garantiert naturreine, kalte Rheine,
Rheinweine,
 weiss, von 55 Bl., Ober-Ingelheimer Rothwein v. 90 Bl. an von Alter ohne Fass, offeriert in Gebinden von 25 Liter an gegen Nachnahme. Preisliste kostenlos.
 Ober-Ingelheim a. Rh.,
 Eduard Böhm, Wein-Verf.

Engl. Hober
 in der Völkchenstrasse gestochen (Premier Motor P.). Gen. Verlobung v. 40 Bl. erbitte man Röhren Röhrenstrasse 2 2.



Morgen- Kleider

eigene Herstellung:

Veloutine	von	8	bis	16	Mark
Flanell oder Lama	"	15	"	30	"
Velour, reine Wolle	"	15	"	70	"
Plüsch und Sammet	"	60	"	90	"

Größtes Lager am Plage.

Flanellwaarenhaus

W. Metzler, Altmarkt.



Reform- Corset.

D. R. G. M. 51133.

„Gesundheit und Schönheit“

erhält sich jede Dame durch Tragen obigen Reform-Corsets. Der Blutkreislauf wird durch dasselbe nicht behindert. Es findet kein Druck mehr auf Magen und Leber statt, wodurch viele Krankheiten vermieden werden. Das Reform-Corset schmiegt sich den Körperformen an. Es giebt jeder Bewegung nach und macht eine tadellose, elegante Figur. Die Kleider erhalten durch dasselbe einen vorzüglichen Sitz.

Preise für Qualität I. M. 7,50, Qualität Ia. M. 10.

Anerkennungsschreiben

des Herrn Dr. med. Böhme, prakt. Arzt.
„Hierdurch bekräftige ich Ihnen ganz, daß das aus Ihrer Fabrik kommende Reform-Corset meinen vollen Beifall gefunden hat und vor den meisten anderen Corsets ganz weitläufige Vorteile ausweist. Während die Corsets älterer Datums den Körper der Trägerinnen wie ein steifer Panzer zu umschließen pflegen, zeichnet sich Ihr Corset durch eine große Elastizität aus, die es befähigt, sich den Körperformen in allen Linien anzuschmiegen, und welche durch Beschränkung des Schienensmaterials, theils durch Verwendung eines dehnbaren Stoffes im Rücken und hin zum Teil des Corsets ermöglicht wird. Es ist hierdurch ein Druck auf den Magen, die Leber, die Niere, vermieden und es werden die Trägerinnen Ihres Corsets vor manchen Nachtheilen, mancher Erkankung, die durch den Druck der altmodischen Corsets hervorgerufen wurden (ich meine nur Schindeldrüse, Magenleiden der verschiedensten Art, Ohnmachts- und Schwindelanfälle infolge gehörter Mutterschaft u. s. w.) bewahrt bleiben. Neben diesen Vorteilen ist in vielen heftiger Beziehung bietet es auch noch die, daß es sehr gut geeignet ist, dem Körper als Stütze zu dienen und, was für die Trägerinnen besonders auch von Wichtigkeit sein dürfte, die Körperformen vortheilhaft hervorzuheben. Mit dem Wunsche einer möglichst großen Verbreitung Ihres Gesundheitscorsets ic. ic. Dr. Böhme.“

Von Frau Klara Mache, Lehrerin der Naturheilkunde: „Nachdem ich das von Ihnen gefertigte Reform-Corset „Gesundheit und Schönheit“ ein Vierteljahr lang täglich getragen habe, kann ich der Erfahrung gemäß bestätigen, daß dasselbe allen Anforderungen an ein solches entspricht. — Es trägt sich nicht nur äußerst bequem ohne jeden Druck, dehnt sich nach dem ausserordentlichen Bedürfnisse der Atmungs- und Nahrungsaufnahme entsprechend, sondern erhält auch dabei vollständig die gute Form. Es ist allen Damen, welche sich gesundheitslich streben wollen und doch die gewöhnliche Mode berücksichtigen müssen, sehr zu empfehlen, besonders aber solchen, welche in ihrer Berufstätigkeit viel sitzen oder sich häufig bücken müssen.“ Klara Mache.“

Alleinverkauf

Erdmann Anders,

Wallstrasse 1, Ecke Wildrufferstr., parterre u. I. Etage.

Die große Auswahl

echter Schweizer Stickereien ohne Appret

in meinen beiden Dresdner Niederlagen:

bei August Renner, Victoriastraße 22,
und A. O. Richter, König-Johannstraße 9,
halte ich zu den von mir ausgezeichneten Original-Preisen bestens empfohlen.
Frankfurt a. M., Höchstplatz 12. Emil Strubberg, Stickereifabrikant,
Berlin, Rohrerstraße 16. Fabrik in der Schweiz.
Dresden König-Johannstraße 9, bei A. O. Richter.
Victoriastraße 22, August Renner.

Taschentücher

Müller & C. W. Thiel

Pragerstrasse, Europ. Hof.

Reinleinen: 3,75, 4,25, 4,50, 4,80, 5,00, 5,50, 6—24 M. Dtz., gestickt

Eine grössere Anzahl

von

Original-Kostüm-
Modellen

stelle ich zu ausserordentlich billigen Preisen

von 45 Mk. an
zum Verkauf.

Adolph Renner

Altmarkt 12.

Universal-

Gießkannen,

Metallkränze,
Winterschuttsdecken
über Grabplatten aus Zink oder
mit Hartem Glas empfiehlt
als Spezialität H. Hedda,
Hauptstraße 50.

Thüren
und Fenster,

oder, aus billigsten
Al. Planenstraße 42,
W. Hänel.

Gegründet 1854.

Tesschen-Bodenbacher

Zeitung. Erscheint jeden
Samstags. 3400 Exemplare. Mittwoch u. Samstag.

Verbreitetes und bedeutendstes Anzeigenblatt
in Nordböhmen.

Anzeigen: Für die Seite 12 Bl. im „Neuen Anzeiger“ für ein
Wort 4 Bl. in der Nebenbeilage jedes Wort 20 Bl.

Filzhüte!

Sämmtliche Saison-Neuheiten

sind in meinen bekannt vorzüglichen Fabriken in größter Auswahl und zu billigsten
Preisen am Lager.

Pariser und Wiener Modelle.

H. Hensel, Hoflieferant,

Stroh- und Filzhut-Fabrik,

Dresden, 51 Zinzendorfstraße 51.

Umarbeitete Hüte werden in bekannt guter Ausarbeitung schnellstens vorgefertigt.

Modistinnen billigste Engros-Preise!

Auswahl-Sendungen bereitwilligst franco!

Dresdner Nachrichten.
Nr. 313, Seite 19. — Generalen, 12. Novbr. 1890



Carl Rönisch,

Königl. Sächsische und Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,
empfiehlt ihr grosses Lager von **Flügeln** und **Pianos**. — Verkauf. Miete. Reparatur.
Detail-Magazin Prager-Strasse 15, I. Etage.



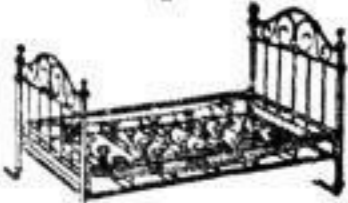
Mason & Hamelin Orgeln.

REISEKOFFER J. Bargou Söhne.

CONTO-BÜCHER

eigener Fabrikation empfohlen
J. Bargou Söhne.

Ermässigte Preise!



Bettstellen

für Erwachsene von 5 Mk. an,
dieselben mit Matratzen
von 10 Mk. an.

Sinder-Neb-Bettstellen
von 9 Mk. an

Fr. Horst Tittel,

Abthl. von Eisen, Kupfer und
Metallen in Stahl u. Eisen,
Nr. 1 Georg-Platz Nr. 1,
vis-à-vis Café Francais,
die Fabrikation und Umgegend
betriebl. in der Fabrik:
Koblen, Eisen, etc. etc.



**Metalikänze
Metallpflanzen.**
A. Schmidt, Neudammstr. 3.

Aufmerksam

nach ich die Damen auf meinen
Hilfen Anwesenheit in Regen-
Manteln, Jacken, Kragen,
Sundermänteln, nur noch bis
1. Dezember, da ich an diesem
Tage mein Ladengeschäft voll-
ständig ausgabe. — Bestellungen
nach Maß von Mänteln und
Besuchen werden schnellstens
geliefert.

C. Scheunert,
9. vt. Trompeterstr. 9. vt.

Geheide Schwämme, Kelle,
weiche u. grobe, ca. 1 1/2 ft. lang,
mit langer, dicker, denn reiner
Wolle, welches Mittel gegen
kalte Füße. Die besten Bett-
u. Schreibstühle, vollstän-
dige, unbeschädigt. Stück 3 — 5
Mk., besond. schöne 6,50 Mk., bei
Abn. v. 2 Stück u. mehr franco.
Heinr. Clauss, Gerberstr.
Gildesheim, Prov. Hannover.

Kohlenkasten,
Ofenschirme,
Ofenvorleger
Feuergeräte
Kennmann & Göhler
Brunnenstr. 4
nicht v. Verwechseln!

Damentuch,

reintwollen, moderne Farben
feine Weberei, liefert billige,
Käse, Kissen, etc. **Hermann
Bower,** Sommerfeld, Bez.
Königl. a. D., Tuch-Verlands-
Geschäft, gegründet 1878.

Adolph Renner

Dresden, Altmarkt 12.



Knaben-Mantel mit abknüpfbarer Hohensollerrand- Pelerine aus marinblauen Winter-Cherlot. 1-4 Jahr Mk. 11.- 4-6 Jahr Mk. 12.- 7-10 Jahr Mk. 13.- 11-12 Jahr Mk. 14.- 13-14 Jahr Mk. 15.- Derselben aus mar- linen Stoff. 3-4 Jahr. Mk. 8.50, jedes andere Größe Mk. —.15 läubiger.	Laden-Joppe mit Maltasch in grau und med- farbig. 4-5 Jahr Mk. 4.- 6-7 Jahr Mk. 4.50 8-9 Jahr Mk. 5.- 10-11 Jahr Mk. 5.50 12-13 Jahr Mk. 6.- 14-15 Jahr Mk. 6.50	Fischer See-Kadett-Anzug aus marinblauen Cherlot mit hell- blauem Ober- kragen. Qualität I. 4-5 Jahr Mk. 12.- 6-7 Jahr Mk. 13.- 8-9 Jahr Mk. 14.- 10-11 Jahr Mk. 15.- 12-13 Jahr Mk. 16.- Mägen Mk. 1.30.	Flotter See-Kadett-Anzug aus marinblauen Cherlot mit Sou- tarche besetzt. Qualität II. 4-5 Jahr Mk. 9.85 6-7 Jahr Mk. 10.- 8-9 Jahr Mk. 10.25 10-11 Jahr Mk. 10.50 12-13 Jahr Mk. 10.75	Eislauf-Jackott für Knaben aus marinblauen melligem Flack- stoff. 3-4 Jahr Mk. 8.25 4-5 Jahr Mk. 9.- 6-7 Jahr Mk. 9.75 8-9 Jahr Mk. 10.50 10-11 Jahr Mk. 11.25 12-13 Jahr Mk. 12.	Solider Kittel-Anzug. hochgeschlossener, aus marinblauen Cherlot. Qualität I. 3-4 Jahr Mk. 8.- 4-5 Jahr Mk. 8.50 6-7 Jahr Mk. 9.- 8-9 Jahr Mk. 9.50 10-11 Jahr Mk. 10.- 12-13 Jahr Mk. 10.50	Billiger Blousen-Anzug aus marinblauen Cherlot mit weissem Soutache besetzt. Qualität II. 3-4 Jahr Mk. 6.- 4-5 Jahr Mk. 6.50 6-7 Jahr Mk. 7.- 8-9 Jahr Mk. 7.50 10-11 Jahr Mk. 8.- 12-13 Jahr Mk. 8.50 Derselben aus mar- linen Stoff Mk. —.10 läubiger.
---	--	---	---	--	---	--

Einzelne Knaben-Beinkleider in marineblauen und melirten Stoffen.
Knaben-Blousen und Mützen in grosser Auswahl.
Knaben-Garderobe.

Bitte zu prüfen:



von höchster Qualität
das Pfund zu 140, 160, 170,
180 und 200 Pf.
Als besonders feinen
Familienkaffee
empfehle das Pfund zu 180 Pf.

Liebreich Schumann,
Kaffeehandlung,
Bürstenstrasse, Ecke Striekenstrasse, und Zahnsgasse 12.
Größeren Konsumenten gewährt Extra-Preise.

Möbel
solid und billig in großer Auswahl.
Vollständige Ausstattungen stets am Lager.
Constantin Schorch, Gapezirenmstr.,
Brunnenstrasse 36, part. u. I. Et.

Spezial-Import-Haus
für Palästina-Weine
Emil Marcus, früher W. Lantzsch,
Trompeterstrasse 18.
Hochfeine, alt gelagerte
Palästina-Weine,
süß und herb,
vorzüglich als Stärkung für Kranke und Recon-
valeszenten.
Mark 1 bis 2,60
pro Liter oder Flasche.

Echte Kefyr-Pilze,
seit Jahren von uns als Spezialität im Handel, sind das ge-
eignetste Mittel, um aus Milch das medizinisch so wichtige
Kefyr-Getränk
selbst zu bereiten. Your beigegebener Gebrauchsanweisung bei
tägl. Verzehrung von 1 Liter auf ca. 4 Wochen reichende Menge
kostet 1,20 Mk.

Weigel & Zech,
Dresden-A., Marienstrasse 12.

Künstl. Zähne von 2 Mk.
Blomby Schmerzloses Zahnleben 1,50 Mk. Auf
von 1 Mk. Reparaturen, auch auf
Umarmellungen unbrauchbarer Gebisse kann man ev. warten.
Dr. Ballani amerik. Dentist, Bollwerk 16. I. Ecke Almonstr.



Paar von 3 Mk. 75 Pf. an,
Lederschuhwerk
mit und ohne gelenkige

Ho'zsohlen
ist das einzige Mittel, die
Rühe gegen Kälte u. zugleich
gegen Nässe zu schützen.

Galloschen f. Herren,
Paar von 2 Mk. 50 Pf. an,
Halbschuhe,
Paar von 3 Mk. 75 Pf. an.



Dünstirte Preislifte mit vielen
Anerkennungsschreiben,
auch sehr viele von Reuten,
gratis und franco.

Ernst Zscheile,
Dresden, Seefstrasse.

Feinsten Schwarzwalder
Birsch- u. Heidelbeergeid
besindet u. Garantie f. Echtheit
A. Herrmann, Zeisbach
(Rt. Baden). Probirt, franco geg.
Mk. 3.50 Nachnahme.

Hervorragende
Erfindung!

Pianino

mit patentirtem
Doppel-Resonanzboden,
größte Klangfülle,
vollkommener Flügelton,
bräutliche Spielart,
vorzüglichste Stimmhaltung,
empfehl. zum Verkauf
H. Wolfram,
Victoriahaus,
Ecke der Seestraße.

Großes Saier von circa 75
Pianos und Flügel in allen
Preislagen.
Annahme älterer Pianos.

Schutt und Asche
kann in beliebigen Mengen ab-
geladen werden: Neugrunn,
Seidenstr. 42, rechts der
Seidenstrasse.

**Pelz-
mäntel**

**Pelz-
Kragen**



Silk-Plüsch-Kragen
mit Tibet-Beatz Mk. 40.—, ohne Beatz Mk. 30.—

Pelz-Capes
von Mk. 18.50 bis 175.—

Adolph Renner

DRESDEN, Altmarkt 12.

Pelzmäntel - Reisemuster - billiger.

Die Reisenden des Magazins haben ihre Touren beendet, deren umfangreiche Reiskollektionen stehen zur Verfügung; Pelzmäntel, die als Reisemuster gedient haben, werden dem Lager des Magazins nicht wieder einverleibt und sollen zu sehr ermäßigten Preisen, einzelne unter Kostenpreisen, verkauft werden, doch findet der Verkauf dieser zurückgesetzten Mäntel, um den regelmäßigen Geschäftsbetrieb nicht zu beeinträchtigen, nur in den im zweiten Stockwerke gelegenen grossen, hellen Geschäftsräumen während der Stunden 8-12 Vormittags statt. Sofortige Bezahlung ist Bedingung.

Die zum Ausverkauf gestellten Reisemuster bestehen aus

Pelz-Rotonden, Paletots und Pelzcapes,

von den einfachsten bis zu den hochelegantesten, mit echtem Skunks, Nerz, Zobel, Tibet etc. besetzt, mit Fehrlücken, Colonski, Zibeth gefüttert, ferner aus einigen echten **Sealskin-Jaquettes**, echten Sealskin, Persianer-, Astrachan-, Bismar-Pelzinnen und diversen modernen halbblauen Pelzkragen.

Auch bei diesem Reisemuster-Verkaufe hält das Magazin sein Prinzip der unter allen Umständen festen Preise aufrecht.
Die Ausverkaufs-Preise sind sehr billig aber fest.

Dem Ausverkauf wurden ferner zugetheilt einige kostbare **Pariser Original-Modelle.**

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Frauenstr. 2.

Feinste Toilette-Fettseifen:

- Veilchen von Nizza.
- Rose vom Balkan.
- Türkisch Flieder.
- Opoponax.
- Mimosa.
- Chypro.

Diese Seifen sind hervorragende Spezialitäten von höchstem Fettgehalt, daher von ausserordentlicher Milde, für zarte Haut besonders empfehlenswerth und in Folge ihrer Aetherhaltigkeit, extraktreichen Parfüms den besten französischen und englischen Fabrikaten vollständig gleichwerthig.

T. Louis Guthmann,

Altstadt: Schloßstraße 18,
Pragerstraße 34,
Neustadt: Bauknerstraße 31.

Schirme
kauft man bei
Alwin Schiffner,
6 Wilsdrufferstr. 6.

Selbmann's Cacao.
Fabrik Grenadierstrasse.

Die Firma **H. Riedel**, welche ich am 1. Dezember 1895 käuflich erworben habe, erlischt am 1. Januar 1897. Ich bitte daher, da ich das **Kohlen- und Holzgeschäft** von da ab unter meiner eigenen Firma weiterführen werde, schriftliche Mittheilungen schon jetzt unter meiner Adresse:
Oscar Witte, Dresden-A.,
Rohleubahnhof,
Spezialität: **Ossogger Kohlen.**
Hochachtungsvoll
Oscar Witte.
Tel. 1255.

Auctions-Anzeige.

Freitag den 13. November c. sollen von Vorm. 10 Uhr an im königl. großen Stallhofe, **Augustenstraße 1** verschiedene bei dem königl. Hofe anverkauft gebliebene **Wagen- und Geschirregegenstände** etc. gegen sofortige Bezahlung öffentlich versteigert werden.
Dresden, den 6. November 1896.
Adligliches Oberstallamt.

Nach England

via **Flissingen (Holland) Queenboro.**

Zweimal täglich (auch Sonntags).
Dresden Abfahrt 4.05 Nm., London Ankunft 8.05 Nm.
7.52 Nm. 7.16 Nm.
Preis I. Cl. einf. Wk. 95.40; retour I. Cl. Wk. 136.50.
II. 67.50; II. 96.60.

Vom 8. Dezember 1896 ist der sehr beschleunigte Dienst mittelst der neuen **Rad-Dampfer „Königin Wilhelmina“**, „**Königin Regentes**“ und „**Prins Hendrik**“ in Kraft getreten. Diese **Rad-Dampfer** zeichnen sich durch äusserst bequeme Einrichtung, ruhige Fahrt und große Seetüchtigkeit aus. Wirkliche Seereise auf 2 1/2 Stunden bedürft. Durchgehende Wagen. Zwischenmengen ab Berlin.
Näheres bei **E. Strack Nachfolger, Pragerstrasse Nr. 26** in Dresden.

Die Direction der Dampfschiff-Ges. Seeland.

Verkauf. Gezündet 1876. Mische.
Vorzügliche kreuzsaitige

Pianos

pracht. Ton, eleg. Neuere, neueste Konstruktion, entspricht unter langjähr. Garantie zu billigsten Fabrikpreisen

H. Ulrich, Pianoforte-Fabrik,
Bismarckstrasse 26, I., gegenüber Muesenhof.
Herbes Lager von Harmoniums u. sehr Pianinos.
Umtausch. Conante Zahlungsbeding. Reparaturen.

Arbeitsleuchter, E. & C. Umänderung
Handlader, älterer Stücke
Tischlampen, für elektr. Licht.
Ampeln, Auffrischung
und dergl. solcher.

Glas für Beleuchtung.

Ebeling & Croener,

Dresden, Pragerstrasse 28.

Alleinige Niederlage der
Sächs. Broncewaarenfabrik vorm. R. A. Seifert
in Wurzen.



Kein
Haar-Ausfall
mehr!

Schöner, üppiger
Haarwuchs.
Sensationeller
Erfolg.

Wohl mit Gutachten des
berühmten Gerichtschemikers
Dr. Otto Kayser in
Dortmund gratis und
franco. In Dresden zu
haben bei **E. Süss**, Hof-
lieferant Pragerstrasse Nr. 1;
H. Zeitler, Pragerstrasse
Nr. 58; **F. Usamer**, Al-
tenhofstrasse Nr. 14.

Ein gross:
Ed. Weiss,
Wollenhausstrasse Nr. 38.

FELS VOM MEER

Beste Qualität. In allen Geschäften zu haben.

Kugelgelenkpuppen

(neue! unzerbrechliche).
Puppenköpfe
(von Holz, Leder, Blech u. s. w.)
Puppen-Körper
(neue! fest und billig!)
Puppenperrücken
(alle Größen werden sehr schnell und
billig angefertigt).

A. M. A. Flinzer,
Altmarkt 5, Roch'sches Haus.

Dresdener Nachrichten, Nr. 313, Seite 21, Sonnabend, 12. Novbr. 1896

Die beste Würze aller Fleischspelsen.

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

FLEISCH-PEPTON

Kräftigt sofort zu schwache Fleischbrühe.
ist von vorzüglich bewährtem Erfolge zur Stärkung Schwacher und Kranker.

Möbel

auf

Abzahlung

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will,
Möbel auf Abzahlung
zu kaufen, der wende sich vertrauensvoll an Dresden's
größtes Möbel- und Ausstattungs-Geschäft
von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.

Besonders empfehlenswert für
Brautausstattungen
Bettstellen und Matrasen, Schränke, Ver-
tikos, Nachttische, Waschtische, echt u. lackirt,
Spiegel, Tische u. Stühle, Sophas, Divans
und Plüschgarnituren.

Große Auswahl **Kinderwagen**,
Gardinen, **Teppiche** u. **Tischdecken**.

Anzüge Herren u. Knab. Mantel für Damen und
Heferscher, Hosen und Mädchen, Jodets, Um-
hüllen, Westen.

Manufakturwaren,
besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast,
Bettzeug, Handtücher etc.

N. Fuchs, Möbel- und Ausstattungs-Geschäft,
Dresden, Neumarkt 7, 1. Etage.

Anzahlung ein kleiner Theil. - Ansicht gern gestattet.
Kunden, die ihr Konto beglichen, erhalten Waaren ohne Anzahlung.

Täglich bis Abends spät geöffnet.



Nelson.

Der neueste Hut

in schwarz und farbig, mit breiten Bändern, kostet
im „Pfaun“, Robert Galdecka, 30
Dresden, Frauenstrasse 2,
nur 2¹/₂ Mark,
leicht und sehr elegant.

Zur Jagd!

Complete Anzüge,
Joppen, Mäntel, Pelze,
Westen, Hüte, Mützen,
Gamaschen, Strümpfe,
Taschen, Lederjoppen u. Westen,
Jagd-Artikel!
Größte Auswahl in allen Preislagen.

H. Warnack, Hoflieferant,
Pragerstrasse 33.

Behandlung von Frauenleiden,
Gartel-, Herdenleiden, Kopfschmerz,
Blutstörungen, Entzündungen, Störungen etc.
speciell nach Thure Brandt,
durch Frau Dr. C. Ripberger, Naturheilkundige.
Dresden - A., Seibherrenstrasse 6, 1. L. (am Seidenplatz).
Auswärtige finden Unterkunft in Privatfamilien.
Sprechzeit von 10 bis 11 und 2 bis 4 Uhr.

Versteigerung. Freitag den 13. November, Vorm. 10 Uhr,
gelungen Mosezinsky-Strasse 7 wegen Umzugs
2 Wäsche-Dreh-Mangeln
nicht ganz neuem Subjekt, als: Tische, Rolltische u. s. w., im besten Zustande befindlich.
J. Grosse, Auctionator.

Reelles
Heiraths-
Gesuch.
Intell. Geschäftsmann, Blüth-
v. Kinder, in der 3. angenehme
Erd. u. Charakter, Bauvermög.
18,000 Mk., wünscht beh. Heirath
Bekanntsch. mit Frauen oder
Witwe, mögl. 30-40 J. Alter
von 3-15 J. mit Verm. Sel-
bster ist auch geneigt, in gutgeh.
Geschäft einzutreten. Off. u.
1. 95 in die Ad.-Exp. d. N.
gr. Klotze, h. Semmler und
antwort zwecklos.

„Preis-Diplom“, höchste Auszeichnung, 1892.



1897. 1890.

Pferde-Decken

englische Pferde-Decken 7,50, 10,00, 12,00, 13,00 und 16,00 Mark.
deutsche Pferde-Decken 3,50, 5,00, 6,00, 7,00, 9,00 bis 11 Mark.

Decken-Friese
marineblau und gelb, sowie
Qualität II. 180 Centimeter breit, 5,75 und 6,75 Mark,
Qualität I. 180 Centimeter breit, 8,00 Mark.

Wasserdichte

Regen-Decken
mit Leinwandtatter Stück 6,75 Mark,
mit Barchenttatter Stück 7,50 Mark.

Flanell-Waarenhaus
W. Metzler, Altmarkt 19.
Bitte Preisliste zu verlangen.

Reell.
Widw. Ehestand wünscht sich
Fabrikbe. bei Dresden, Mitte
der 3. gebildet, 20,000 Mk. Ver-
mögen u. Erbtheil. 23. Damen
in ähnl. Verh. werden um Abz.
u. „Reimath“ Dresden haupt-
sächl. geb. Annu. folat in 8 Tagen.

Prachtv. Piano,
neu, kreuzsait., stähl. Nuth-
gehäuse, Panzer-Stimmstock, bel.
5jähr. Garantie äußerst preisw.
zu verkaufen. Desal. gutes
Piano, wenig gespielt, 260
Mk., Amalienstr. 15, 2.

Laternen u. Lampen
beste Bezugsquelle
Albert Hauptvogel
Ostra-Allee 3.

Eheleute
von höchster Wichtigkeit ist das
Werk des praktischen Arztes Dr.
C. Wahr, die Ehe ohne Kinder. Mit
Abbildungen. Gegen Einsend. von
20 Pf. in Marken erfolgt portofrei
Zusendung als Doppelheft
H. Gubler, Berlin W 68, Schillerstr. 4.

Gutes Arbeitspferd,
unter sieben die Auswahl, ist
billig zu verkaufen. Zigelel
Reimersdorf bei Gohlsdorf.
Vorzügliche
Planinos
empf. bill. zu Kauf und Miethe,
auch Austausch älterer Pianos.
Reparaturen werden solid aus-
geführt. **B. Richter,**
Seidnerstrasse 13, p.

Ueber P. Kneitel's
Haar-Tinktur.
Bei den vielen, mit der dreifachen Bekanntheit auftretenden, meist
schwindelhaften Haarmitteln machen wir ganz besonders auf dieses
wirklich reelle, altbewährte Cosmecticum aufmerksam. Die Tinktur
wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch, wo noch die geringste
Metastabilität vorhanden, ganz wesentlich demehrend für das Haar,
wie die vorzüglichsten Heugnisse hochachtb. Beck. zweifellos erweisen.
Die Tinktur (absolut unschädlich und amtlich geprüft) ist in Dresden
nur echt b. **Werm. Hoch, Altmarkt 5, C. Häubler, Hauptstr. 11 u.**
H. Reichmann, Striebsenerstr. 24. In Prag an 1, 2 u. 3. Hofstr. 3. haben.

Ein sehr gutes **×**alt.
Mußb. = Piano,
ganz wenig gespielt, sehr billig
zu verkaufen. **Jos. Kulb,**
Wettinerstr. 29, 2.

Wachb. Betten.
Obers. Unterbett und Rissen für
13 Mk., hoch. Ausstattungsbett
für 18 Mk. sofort zu verkaufen.
Walpurgisstrasse 8, 1.

Wegen Abreise
verkauft billig: 1 Sopha, 2 Sessel,
schwarz, gezeichnet, 1 Dekorations-
Sopha mit 2 Sesseln, altgold u.
blau, 1 Nuthbaum-Büffel, 1 gelb-
u. blauebelegter Kleiderkasten,
Bettstelle mit Matrasen, Wasch-
toilette, Nachttisch, gr. gemalte
Bettstelle mit Nachttisch, 1 be-
sonnener Sessel mit Kissen,
Südenstuhl, 2. Tisch, 1 Sopha-
tisch, Schränkchen u. **Wilder**
Mann, Kirchenbalkenstr. 3, 1.

Hobel-
Maschine.
ca 1 Meter Durchgang, wird zu
verkaufen gesucht. **Off. Z. K. 185**
Rudolf Mosse, Wagnersburg.

Pilsner! Original! Pilsner!
Vertreter: **Max Hecht,**
DRESDEN-F.
Gecht Pilsner Bier
aus der Pilsner-Genossenschaftsbrauerei in Pilsen,
Max Hecht,
DRESDEN-F.
Special-Ausschank:
1.6r. Kirchgasse 1. **Pilsner!**

Mühlberg.

Kindergarderobe

Spezialität:
Knaben- Mädchen-
Anzüge, Paletots, Hosen Kleider, Jackets, Mäntel
aus nur soliden, gelegentlich in reizenden neuen Façons und
Stoffen gefertigt. haltbaren wirkl. gedieg. Stoffen.

Vorzügl. Schulanzüge. Baby-Kleidung.

Garantie für tadellosen Sitz.
Eigene große Schneider-Ateliers
im Hause.

Herm. Mühlberg.

Wallstrasse Königl. u. Fürstl. Hoflieferant Webergasse, Scheffelstrasse.

Mühlberg.

Dresdner Nachrichten, Freitag den 12. November 1906, Seite 22.

Der
bräunl.
Gonk.
zu
conden
Helsk
Lobby
burn.
Solor
Kraus-
Gonk.
f. Verh
sein W. P.
Jeder
ist ein
Triump
hochfel
Brüht d
Läst st
Muhe re
nis an
kein Ar
appetitl.
einschlag
3,50. 100
Se
für Bod
empfehl
Her
Dre
Ean
Pa
To
Her
Dre
Bri
Ba
Nan
re
Albe
baudw
Ged
bi
Bie
Heier
P
Dre
Stann
Wet
idre, m
mit Ge
1 Cent
zu W
Evedie
handtre
ff. 3
den ga
26
Solbe
Boll
Na
herden
Wetm
Stegell
D
In. Can
zu eleg
Hilard
stöße
frei! M
feld 21

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Für nur 1 Mark...
 Fur nur 1 Mark...
 Fur nur 1 Mark...
 Fur nur 1 Mark...

Bauland

verkauft...
 verkauft...
 verkauft...
 verkauft...

Achtung!

Zu...
 Zu...
 Zu...
 Zu...

Gut

mit...
 mit...
 mit...
 mit...

Achtung

zu...
 zu...
 zu...
 zu...

Hotels, Gasthöfe, Restaurants

hier und Provinz...
 hier und Provinz...
 hier und Provinz...
 hier und Provinz...

Villa-Verkauf

In der Niederelb...
 In der Niederelb...
 In der Niederelb...
 In der Niederelb...

Haus-Verkauf

Verkauf m. hochherrl...
 Verkauf m. hochherrl...
 Verkauf m. hochherrl...
 Verkauf m. hochherrl...

Land-Gasthof

mit...
 mit...
 mit...
 mit...

Eck-Geschäftshaus

in...
 in...
 in...
 in...

Häuser-Verkauf

Alles des...
 Alles des...
 Alles des...
 Alles des...

Ein Zinshaus

für...
 für...
 für...
 für...

Wein Restaurant in Weizen

verkaufe für...
 verkaufe für...
 verkaufe für...
 verkaufe für...

Villa

in...
 in...
 in...
 in...

Landgut

bei...
 bei...
 bei...
 bei...

Landgasthof

mit...
 mit...
 mit...
 mit...

Hotel-Verkauf

Verkauf...
 Verkauf...
 Verkauf...
 Verkauf...

Sekurschaffl. freistehende Zins-Villa

an der...
 an der...
 an der...
 an der...

Fabrik

oder...
 oder...
 oder...
 oder...

Friedrichstadt

Verkauf...
 Verkauf...
 Verkauf...
 Verkauf...

Bauland

größ...
 größ...
 größ...
 größ...

Landbäckerei-Verkauf

Eine...
 Eine...
 Eine...
 Eine...

Freiwillige Versteigerung

Das zum...
 Das zum...
 Das zum...
 Das zum...

Königliches Amtsgericht

zu...
 zu...
 zu...
 zu...

Restaurations-Geschäft

beste...
 beste...
 beste...
 beste...

Eine 2. Hyp.

von...
 von...
 von...
 von...

6000 Mark

Zur...
 Zur...
 Zur...
 Zur...

15-18,000 Mark

2...
 2...
 2...
 2...

Mark 6000

an...
 an...
 an...
 an...

Mark 600

gegen...
 gegen...
 gegen...
 gegen...

Betheiligung gesucht

Mit...
 Mit...
 Mit...
 Mit...

Accept-Austausch

mit...
 mit...
 mit...
 mit...

städtischen Sparkasse

sind...
 sind...
 sind...
 sind...

5000 Mark

als...
 als...
 als...
 als...

Sichere Existenz

Nur...
 Nur...
 Nur...
 Nur...

70,000

zum...
 zum...
 zum...
 zum...

Betheiligung

Zum...
 Zum...
 Zum...
 Zum...

Intelligenter Kapitalist

mit...
 mit...
 mit...
 mit...

30,000 Mk.

absolut...
 absolut...
 absolut...
 absolut...

Zu Restauration

leere...
 leere...
 leere...
 leere...

Hochparterre

best...
 best...
 best...
 best...

Öbtau

Ein...
 Ein...
 Ein...
 Ein...

Gabelsbergerstr. 10

schöne...
 schöne...
 schöne...
 schöne...

In Öbtau

Döh...
 Döh...
 Döh...
 Döh...

Pensionen

Für...
 Für...
 Für...
 Für...

Pension

Für...
 Für...
 Für...
 Für...

Herr od. Dame

findet...
 findet...
 findet...
 findet...

Gaushaltungs-Pensionat

Alten...
 Alten...
 Alten...
 Alten...

Damen in dist.

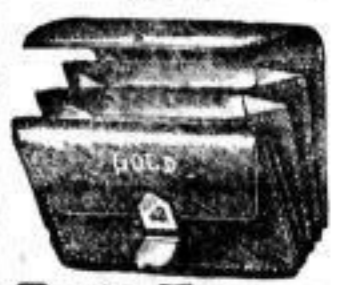
Aufn...
 Aufn...
 Aufn...
 Aufn...

Damen in dist.

Aufn...
 Aufn...
 Aufn...
 Aufn...

6 Harmoniums

für...
 für...
 für...
 für...



Porte-Tresors

aus...
 aus...
 aus...
 aus...

Portemonnaies

Cigarren...
 Cigarren...
 Cigarren...
 Cigarren...

Photographie-Albums

in...
 in...
 in...
 in...

F.G. Petermann

Galant...
 Galant...
 Galant...
 Galant...

Strümpfe

eigener...
 eigener...
 eigener...
 eigener...

Herm. Mühlberg

Wall...
 Wall...
 Wall...
 Wall...

Herm. Mühlberg

Wall...
 Wall...
 Wall...
 Wall...

Pack-Leinwand

wenig...
 wenig...
 wenig...
 wenig...

Presener Nachrichten.

st

elucht. — Us
endalltine
Bedeutung.
Gewinn ein
dem Kapital
ullaher, da
ten abfolut
19.
diste. liebr.
von Wien
Hernasse 4. 2.
let. Freund.
Ziebrandt,
5, 2.
reundl. Diele.
Zeit bei Fran
Drettsch. 20.

ESORS

bestem Halb-
Potentischaf
50 W) und

ESORS,

und
uchten,
arbeitet, mit
chlo. Arbeit
Stück 3 Wt.
ich:

naies,
Stuis,
her,
-Albums
führung und
wahl.

rmann,
-Sandlung,
en,
rasse 8.

mpfe

fabrik
unersch
nur der
täten.
farben!
Karob!
für Boll,
angen.
stippreise!

enfabrik
m.
erg
sse.

niuns

von zu bew
verkauft
be 23. part.
nwand,
1. 4 Centner
ausen bei
Hernasse 6.

**Die neuesten
Kleider - Stoffe
für Herbst und Winter**

sind eingetroffen und bietet die grossartige Auswahl bei denkbar
niedrigsten Preisen besonders günstige Gelegenheit zu vorteilhaften Einkäufen.

Grössen 80, 95, 115, 130, 150, 170 Messung etc.

Feste, billige Preise!

H. M. Schnädelbach
7 Marien-Strasse 7
(Portikus - Gebäude).



Astrachan-Caviar,
echten grauförnigen, Pfund 7 1/2 Mk. u. 9 1/2 Mk.,
Ural-Perl-Caviar,
ausgezeichnetes Korn, Pfund Mark 3.80 und 4.25.

Neue Kaiserbrücken, Abwettsbild, franz. Cefardinen, Krouen-
hummern, Kal u. Dering in Gelse, Rauberlachs, Kal,
Zyrotten, Rügenwalder Gänsebrust, Valle'sche, Brand-
schweizer und Gothaer Würst, Krautfrücht empfehl:
F. W. Dusch Nachfolger, Schreffstrasse 10.

Delgemälde!

Eine Anzahl sehr guter Bilder ist aufercorderntlich
billig zu verkaufen bei
Eduard Wetzlich, Am See 15.

Unverwüßlich!
Linoleum
Gut getrocknete Waare

Für Hotels, Cafés,
Restaurants, Bureaus,
Geschäftslokale,
öffentl. Gebäude,
Krankenhäuser,
Zweite, Bäder,
Wohn- und
Schlaf-
Zimmer
etc.

Den
Besten
Bau-
meister,
Architekten,
Hausbesitzern
Bauunternehm.
zu billigen
Preisen empfohlen.
Kunze und Kosten-
anschläge bereitwillig.

Siegfried Schlesinger,
Hoflieferant,
Nr. 6 König Johann-Str. Nr. 6.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 313. Seite 25. — Donnerstag, 12. Noobr. 1896

Fabelhaft billig!
Chice Jacken
Mark 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, etc.

Damen-Mäntel-Fabrik
A. Buckwitz & Calm,
Brunar Strasse Nr. 22, 1. Etage.

Handschuhe
Glace-, dänische und seidene in
allen Längen u. Qualitäten empfohlen

Erich Kurgas & Co.,
Handschuhfabrik,
Annenstrasse Nr. 9, Stadthaus,
gegen den Herren M. & R. Zocher.

Ausverkauf zurückgesetzt. Glace-
Handschuhe à Paar 1.50 u. 1.90 Mk.

Winterhandschuhe,
Glace- mit Wollfutter, hochfein, von
M. 2.— an. Krimmer mit Leder-
besatz, sehr warm, von M. 2.50 an;
nur bestes, solides Fabrikat.

Ferner dänische u. Ballhandschuhe, alle Farben,
6 und 8 Knopf lang, à Paar M. 1.50 und M. 1.90.

Cravatten!
Grösste Auswahl von nur
Neuheiten
in allen Facens und Preislagen billigst.

**Wir machen auf unser Schaufenster
aufmerksam!**

Telephon-Nr. 665.

**Trompeter-
Strasse
17,**
nächt der
Kraeger-
Strasse.

Photograph. Apparate
und Bedarfs-Artikel.

Solide
Preise.

**Georg
Marcus.**

**Schwarzbrauner
Wallach,**
mächtig, fernschlund, 172 cm hoch,
temperamentvoll und kraftstärker,
als Heitpferd od. herrschaftliches
Wagenpferd, für 1000 Mark ver-
käuflich. Of. unter V. 72702
in die Gr. d. Bl.

Coupe,
elegant und leicht verkauft bill
unter Garantie **W. Werner,**
Oberseestraße 8.

Pianos
in jeder Preislage,
enorme Auswahl, Garantie,
Richard Stolzenberg,
Piano-Magazin,
Brauerstraße 25. 1.

**Lucas' feinste Toilette- u. Bade-
„Rossmark-Seife“,**
die beste Seife für Haut u. Körper.
zu haben im Generaldepot: **Dresd. N., Herm. Koch,**
Altmarkt 5; **Dresd. N., F. Wollmann,** Sandstrasse 22

**Hand-
schuhe**
für Winter.

Elegante Neuheiten.
Warme
Strampier-Linialitäten.

Damen: geflickt, einfarb.
und bunl. 40, 50,
60, 70 Fig. u.
Ticot u. mit. Dänisch
25, 50, 75, 1.— u.
Kino- u. Krimmer
mit Leder, Cape-Hand-
schuhe.

Herren: geflickt, ein-
farb. u. bunl. gemischt
50, 60, 75, 1.— u.
Ticot u. mit. Dänisch
mit u. ohne Webstuhl
75, 1.—, 1.25 bis
2.—.

Kinder: geflickt, Ticot
u. Krimmer mit Leder,
wollische, preiswerthe
Schulhandschuhe.

Pulswärmer
güte Auswahl, einfache u.
feinste Lual, v. 15 Pf. an.

**Herm.
Mühlberg**
Wallstrasse

Schürzen
in
Seide, Wolle und Waschstoff.

**Neueste Formen
in grösster Auswahl.**

Adolph Renner
12 Altmarkt 12.

**Rasirmesser,
Rasirapparate,
Abziehriemen**
empfehl. unter Garantie für Güte

W. Moritz Kunde, Kampischestr. 31.

Bruchleidende finden nach 40-
jähriger Erfahrung,
selbst in schwersten Fällen, sichere Hilfe
und Befreiung ihrer Leiden durch meine
für die verschiedensten Bruchleiden be-
sonders konstruierte Bandagen, darunter
als Spezialität auch soger. **Wasser-
bruchband.** Gutbündl. Patienten
bleibt diese Art Bandage die grösste
Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Hilfsmittel für den
leidenden wünschlichen Kunde empfehlen in großer Anzahl zu
billigen Preisen die altrenommierten **Bandagen-Magazin**
von **Carl Kunde, Pirnaischerstr. 15, part. u. 1. Et. und Wall-
straße 19, part. u. 1. Et.** Für Damen weibl. Aebienung separat

